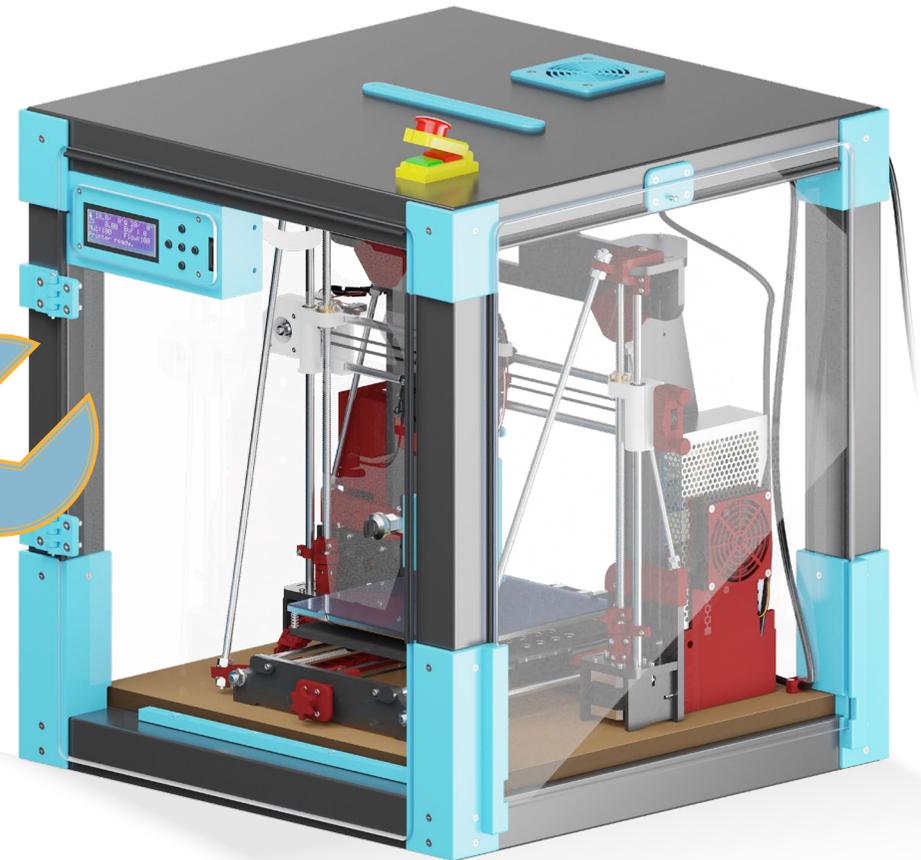
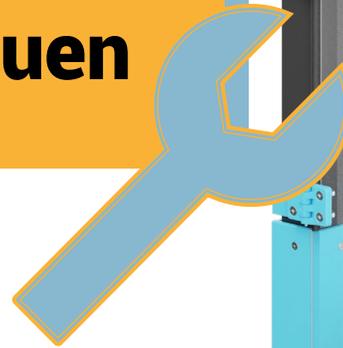


# 3D-DRUCK MACHT SCHULE

**Schritt für Schritt ein Gehäuse für deinen eigenen Anet A8 3D-Drucker bauen**



EIN PROJEKT VON TUTOLINO.NET  
**TUTOLINO**  
EDUCATION NETWORK

**Version 1.5**

# Gehäuse Bauanleitung

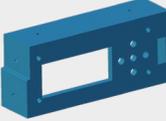
## Achtung:

1. Bitte überprüfe, ob das Paket beschädigt ist, wenn du es erhältst.
2. Bitte überprüfe, ob alle Bauteile aus der nachfolgenden Liste vorhanden und nicht beschädigt sind.
3. Beschrifte alle Kisten in denen sich Bauteile befinden leserlich und gut erkennbar mit deinem Namen, bzw. mit denen aller Gruppenmitglieder.
4. Bitte wende dich bei Fragen an deine Betreuenden.

# Gehäuse Bauteileliste

Teil	Bild	Name	Anz.	✓	Teil	Bild	Name	Anz.	✓
G 1-1		Gehäuseoberseite (vorbereitet)	1		G 3-2 = Z 10-3		Holzschraube 3*20mm	22	
G 1-2		IKEA-Lack Tischbeine	8		G 4 = Z 9-5		Bedienfeldkabel 10-polig (1m)	1	
G 1-3		Gewindestifte	8		G 5		Eckteilverlängerungen	4	
G 1-4		Bodenplatte	1		G 6		Führungsschienen (zweiteilig)	2	
G 2		Manschetten	4		G 7-1		Scharniere (zweiteilig)	2	
G 3-1		Holzschraube 3*16mm	54		G 7-2		Distanzstücke	2	

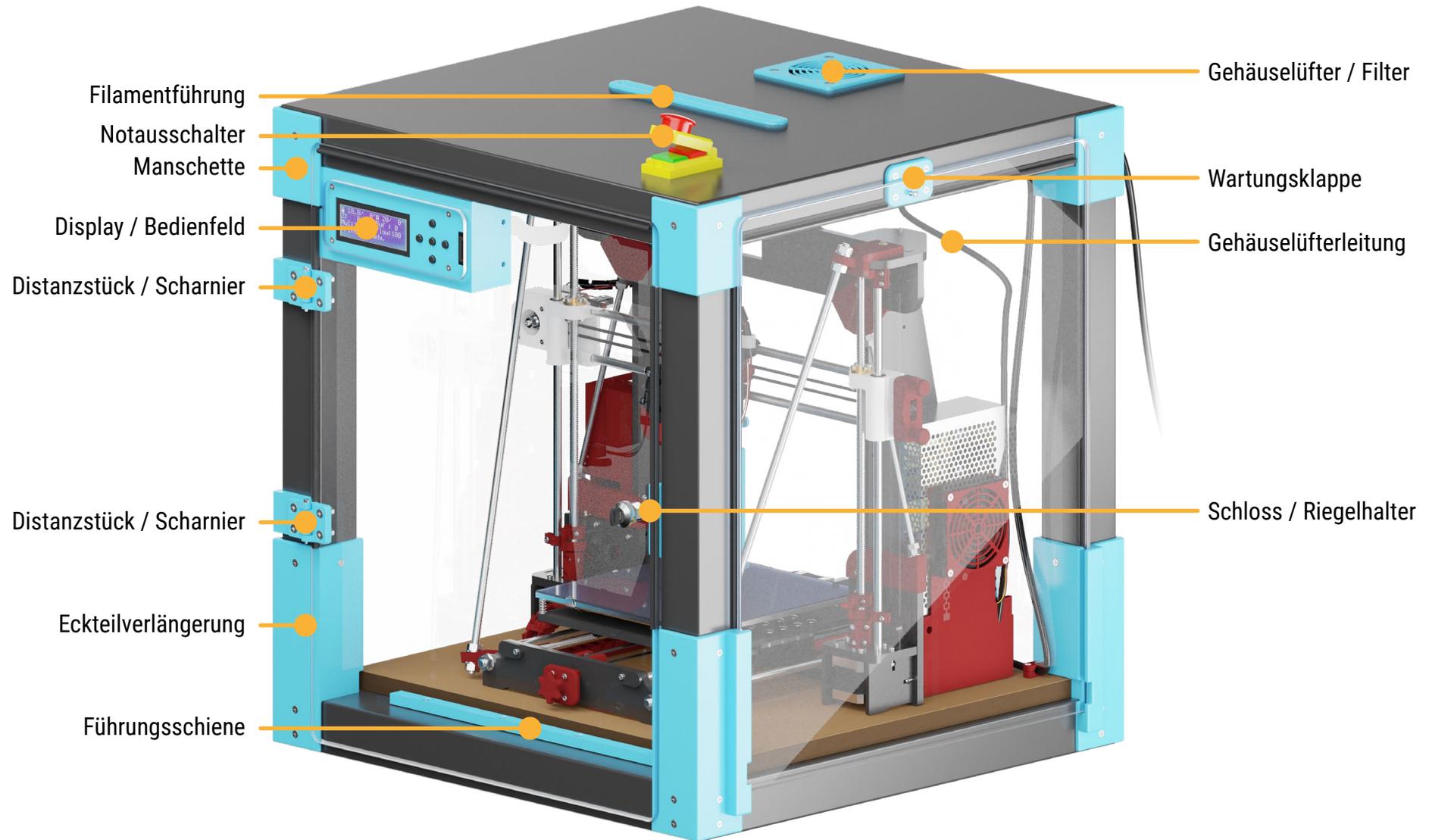
# Gehäuse Bauteileliste

Teil	Bild	Name	Anz.	✓	Teil	Bild	Name	Anz.	✓
G 7-3		Senkkopfschraube M4*70mm	4		G 7-9		Hutmutter M3	4	
G 7-4		Senkkopfschraube M4*16mm	4		G 8		Schloss	1	
G 7-5		Unterlegscheibe M4	8		G 9		SD-Karten- Verlängerung	1	
G 7-6		Mutter M4	8		G 10 = Z 9-4		Gehäuselüfterleitung	1	
G 7-7		Gewindestange M3 * 44mm	2		G 11		Display-Halter	1	
G 7-8		Unterlegscheibe M3	4		G 12		Tür	1	

# Gehäuse Bauteileliste

Teil	Bild	Name	Anz.	✓	Teil	Bild	Name	Anz.	✓
G 13-1		Wartungsklappe	1						
G 13-2		Schraube M4*20mm	1						
G 14-1		Abdeckung hinten / links	2						
G 14-2		Unterlegscheiben (2 unterschiedliche)	20× Senkkopf <hr/> 12× Dick						
G 15		Gummidichtung (5m)	1						
G 16		Riegelhalterung	1						

# Die Bestandteile des Gehäuses



# Bevor es los geht...

Für den Aufbau des Gehäuses brauchst du etwa den Platz eines ganzen Schultisches.

1. Schaffe vor jedem Schritt Platz auf deiner Arbeitsfläche
2. Die Nummern aller für das Gehäuse benötigten Teile beginnen mit einem „G“.
3. Lies dir den Beschreibungstext durch und sieh dir die Bilder genau an
4. Die Antworten auf mögliche Fragen findest du meistens in den Infokästchen, die mit folgenden Symbolen versehen sind:



**Beachte!**



**Tipp!**

**Achtung!**



**Wissenswert**



Für das Gehäuse brauchst du nicht mehr so viele Hilfsmittel wie für den Drucker, folgende Werkzeuge können dir den Aufbau aber erleichtern:

**Magnetischer Schraubendreher** (Alternativ kannst du auch einen kleinen Magneten an einem Schraubendreher befestigen.)

**Kreuzschlitz-/Torx-Bits** (PZ1, PZ2, TX10, TX20)

**Akkuschrauber**

**Klebeband** (Malerkrepp o.ä.)

**Cutter/Teppichmesser**

**Schere**

**5,5er Schraubenschlüssel** (M3)

**7er Schraubenschlüssel** (M4)

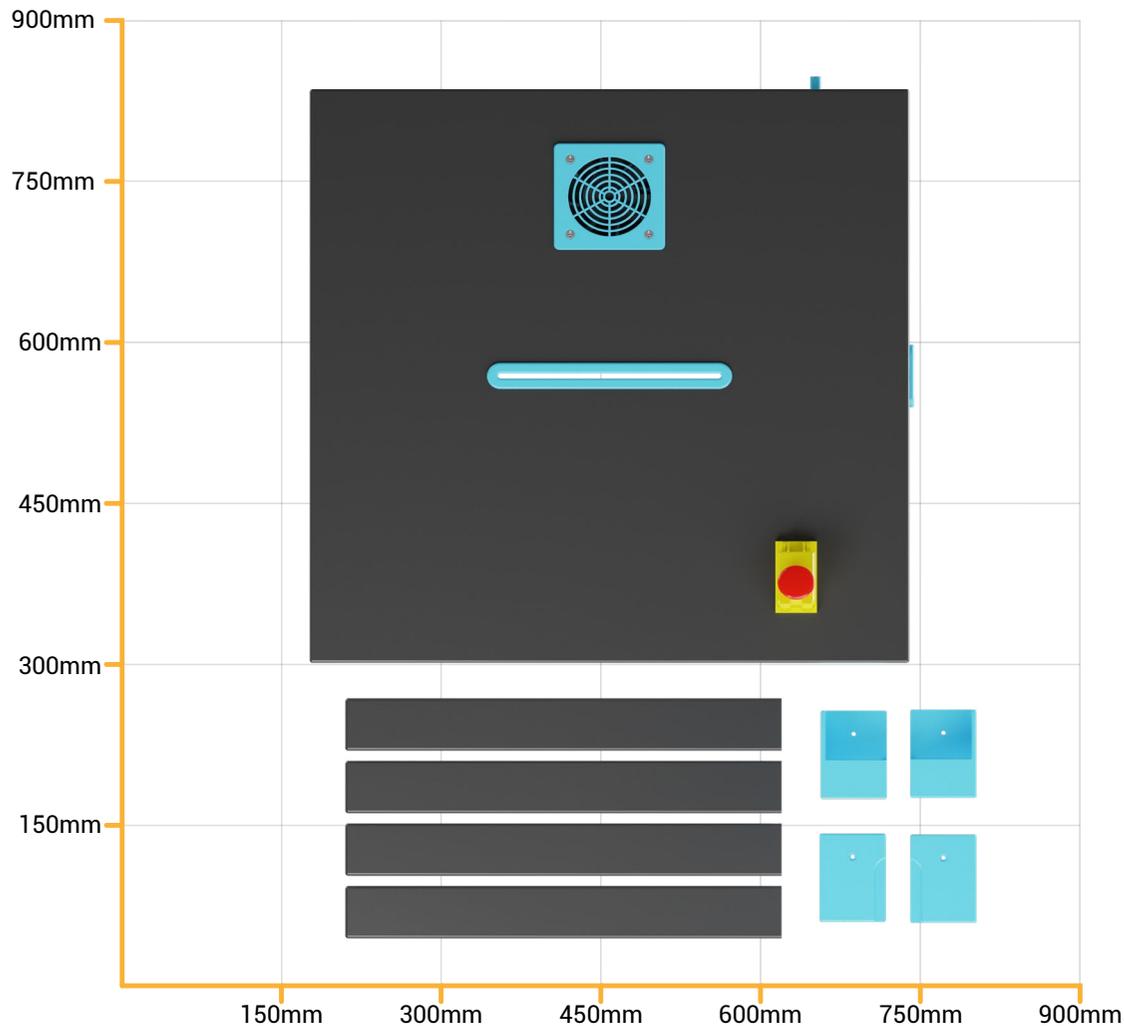


**Tipp!**

Die Luftpolsterfolie, die um die Gehäuseoberseite gewickelt ist, solltest du aufheben, um sie als Unterlage zum Schutz vor Kratzern am Gehäuse zu benutzen.

# Schritt 1

## Manschetten und Beine anbringen



Teil	Name	Anz.	✓
G 1-1	Gehäuseoberseite	1	
G 1-2	Tischbeine	4	
G 2	Manschetten	4	
G 3-1	Holzschrauben 3*16mm	8	

Du benötigst außerdem:

**Schraubendreher** 

# Schritt 1

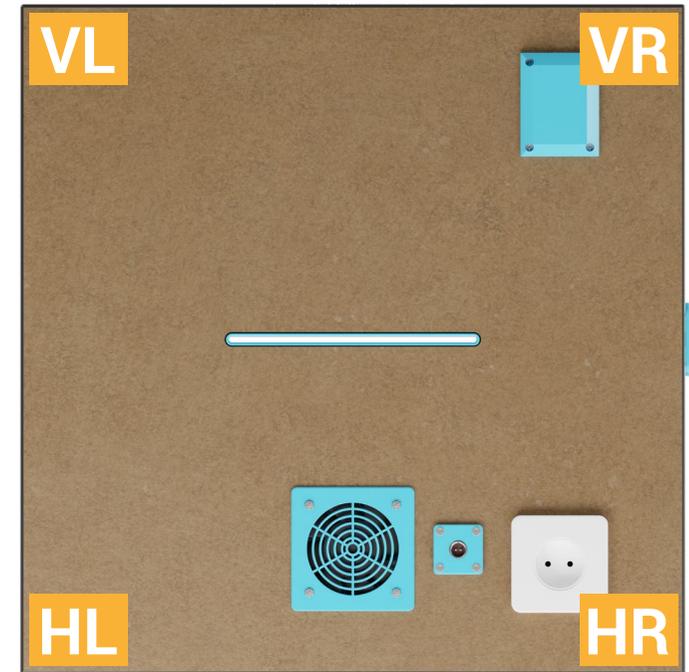
## Manschetten und Beine anbringen

### Schritt 1-1

Pack zuerst vier Beine des IKEA LACK-Tisches aus und schraube sie wie in der IKEA Anleitung angegeben in den Gehäusedeckel hinein. Stell das Gehäuse anschließend auf den Kopf.

### Schritt 1-2

Von oben werden nun die vier Manschetten **G-2** auf die Beine aufgestülpt. Zwei der Manschetten verfügen über Aussparungen und müssen an der richtigen Stelle aufgesetzt werden. Hier wird später die Gehäusetür eingesetzt. Damit die Positionierung dir leichter fällt benennen wir nun die vier Ecken der Tischplatte (siehe Abbildung).



### Beachte!

Immer wenn du das Gehäuse auf den Kopf stellen sollst, achte darauf, dass der Notauslöser über die Tischkante hinausragt, damit das Gehäuse nicht kippt oder während der Arbeit beschädigt wird.

# Schritt 1

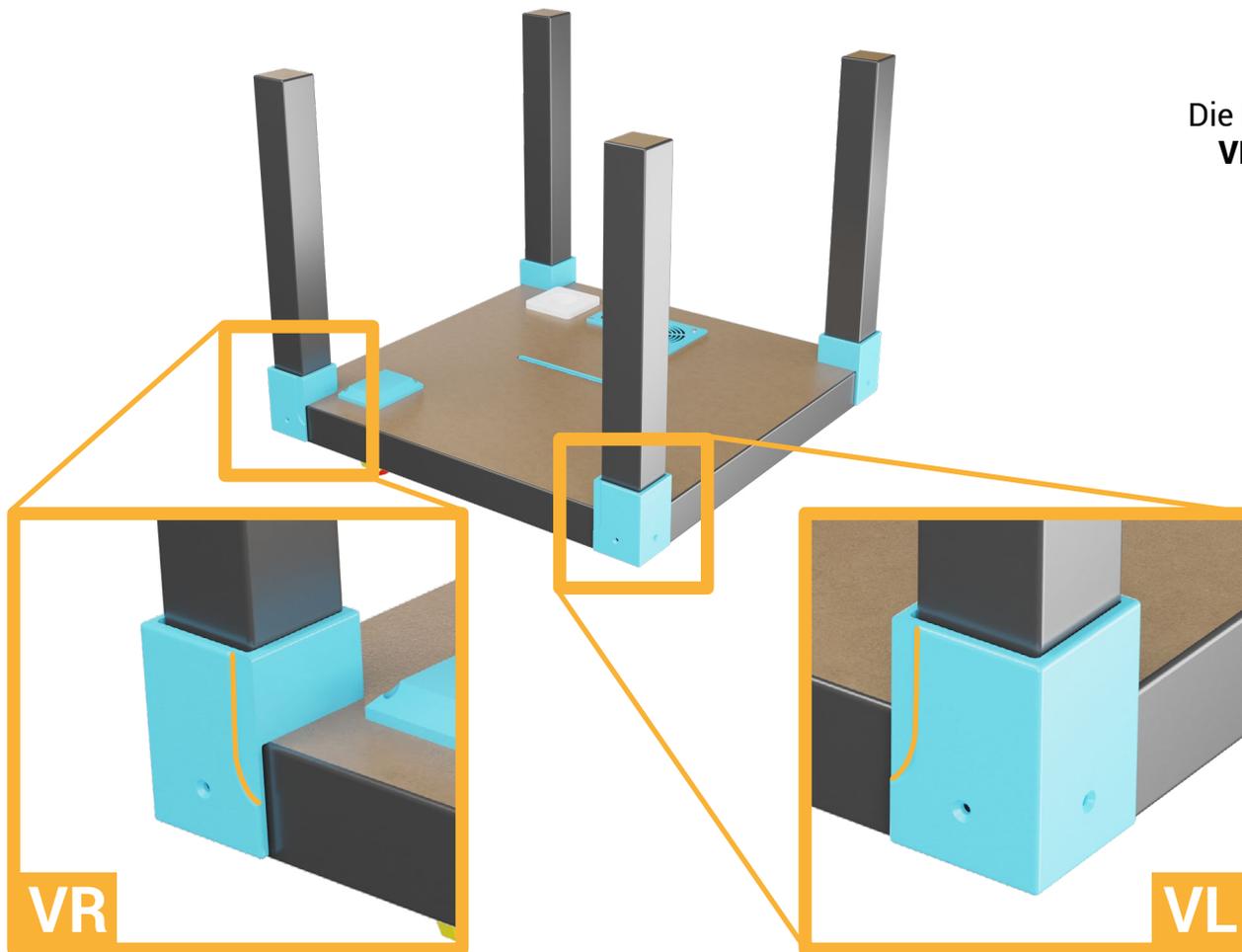
## Manschetten und Beine anbringen

### Schritt 1-3

Die Manschetten positionierst du jeweils so bei **VL** und **VR**, dass die Aussparungen mit der offenen Seite zueinander zeigen.

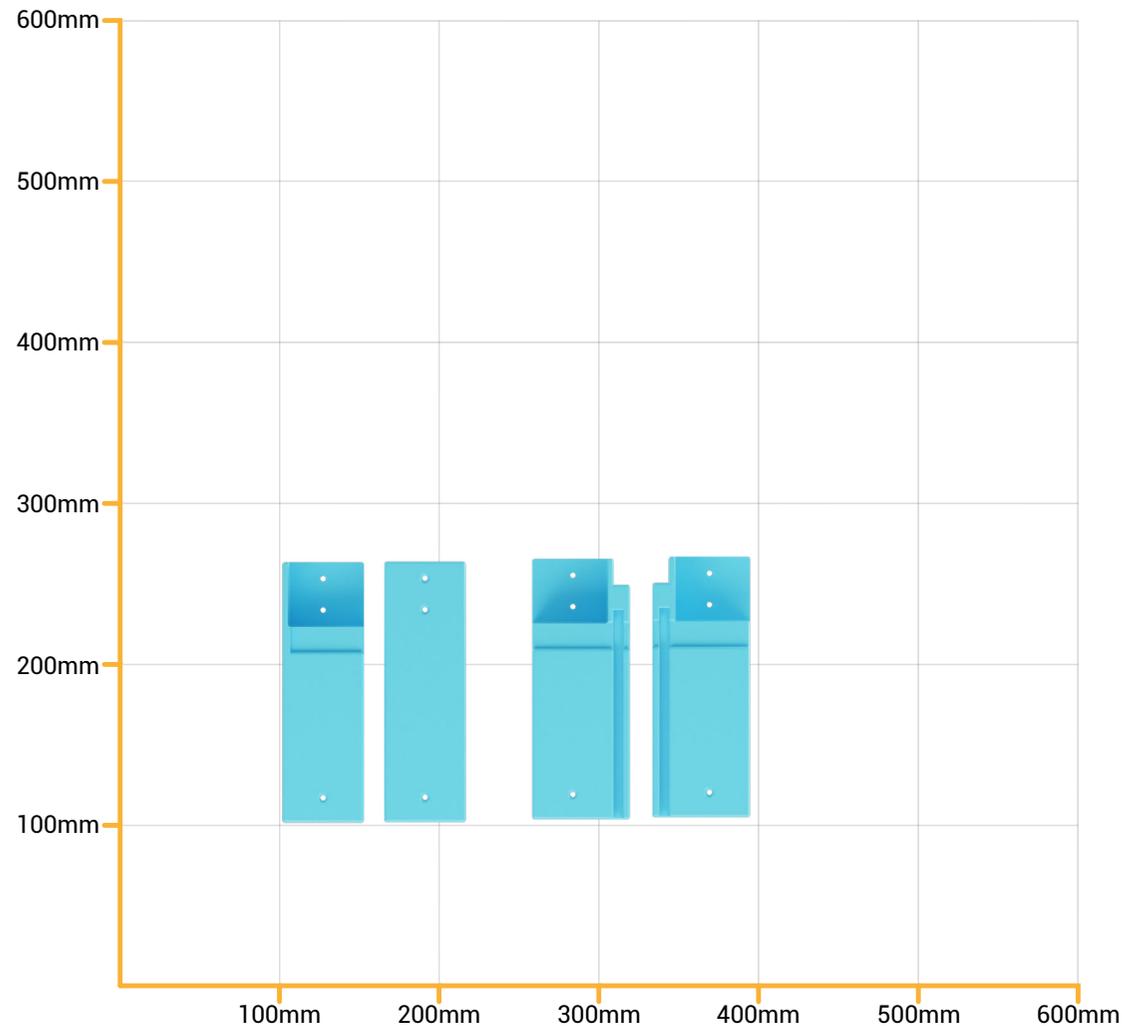
### Schritt 1-4

Befestige die Manschetten jetzt mit je 2 Holzschrauben **G 3-2** am Gehäusedeckel



# Schritt 2

## Eckteilverlängerungen anbringen



Teil	Name	Anz.	✓
G 1-5	Bodenplatte	1	
G 3-1	Holzschrauben 3*16mm	32	
G 5	Eckteilverlängerungen	4	

Du benötigst außerdem:

**Schraubendreher** 

# Schritt 2

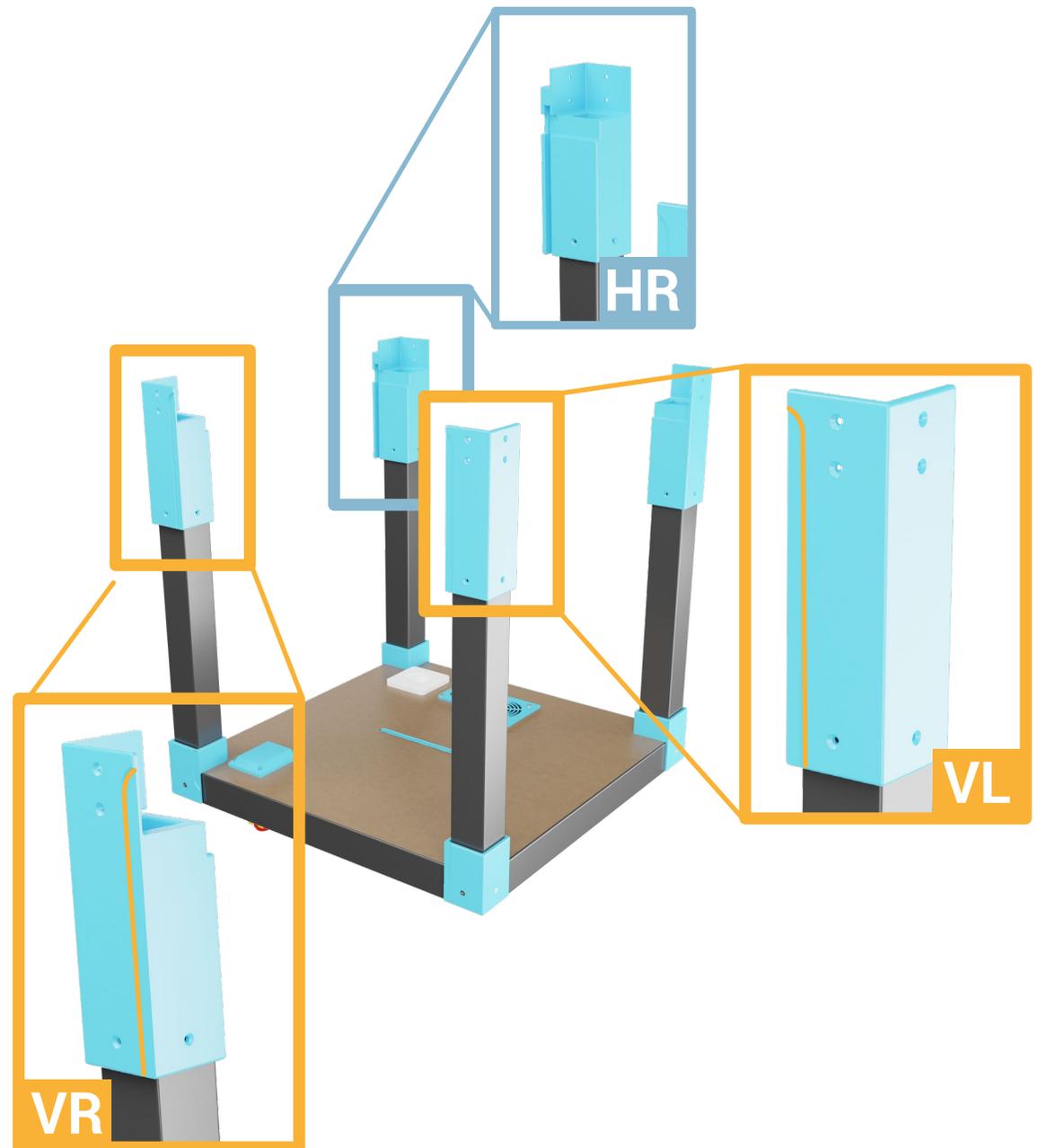
## Eckteilverlängerungen anbringen

### Schritt 2-1

Anschließend werden die Eckteilverlängerungen von oben auf die Beine aufgestülpt. Zwei von ihnen besitzen ähnliche Vertiefungen wie die Manschetten im vorigen Schritt. Setze die beiden Verlängerung passend dazu auf die Füße an den Ecken **VL** und **VR** auf.

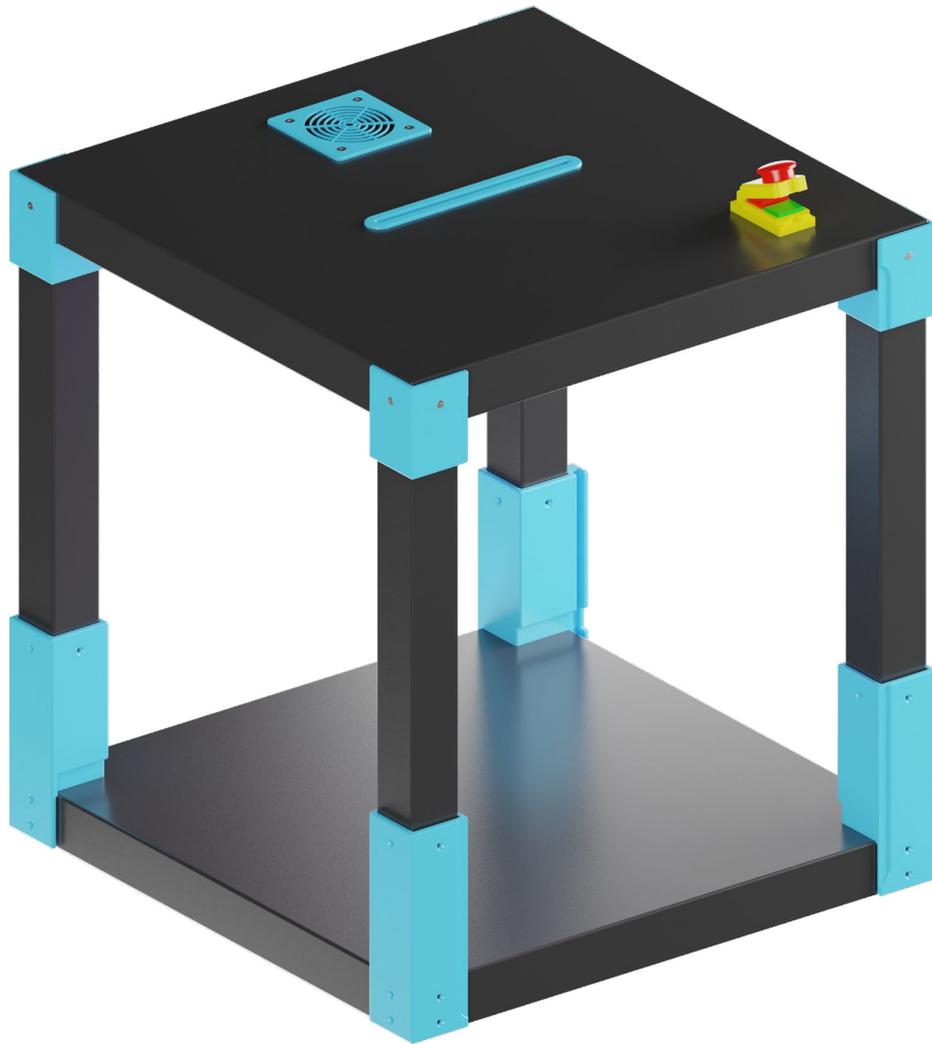
### Schritt 2-2

Die dritte Eckteilverlängerung verfügt wie die Verlängerung bei **VR** über eine äußere Schiene zur Führung der Wartungsklappe. Setz diese so bei **HR** auf, dass die Schienen zueinander zeigen.



# Schritt 2

## Eckteilverlängerungen anbringen



### Schritt 2-3

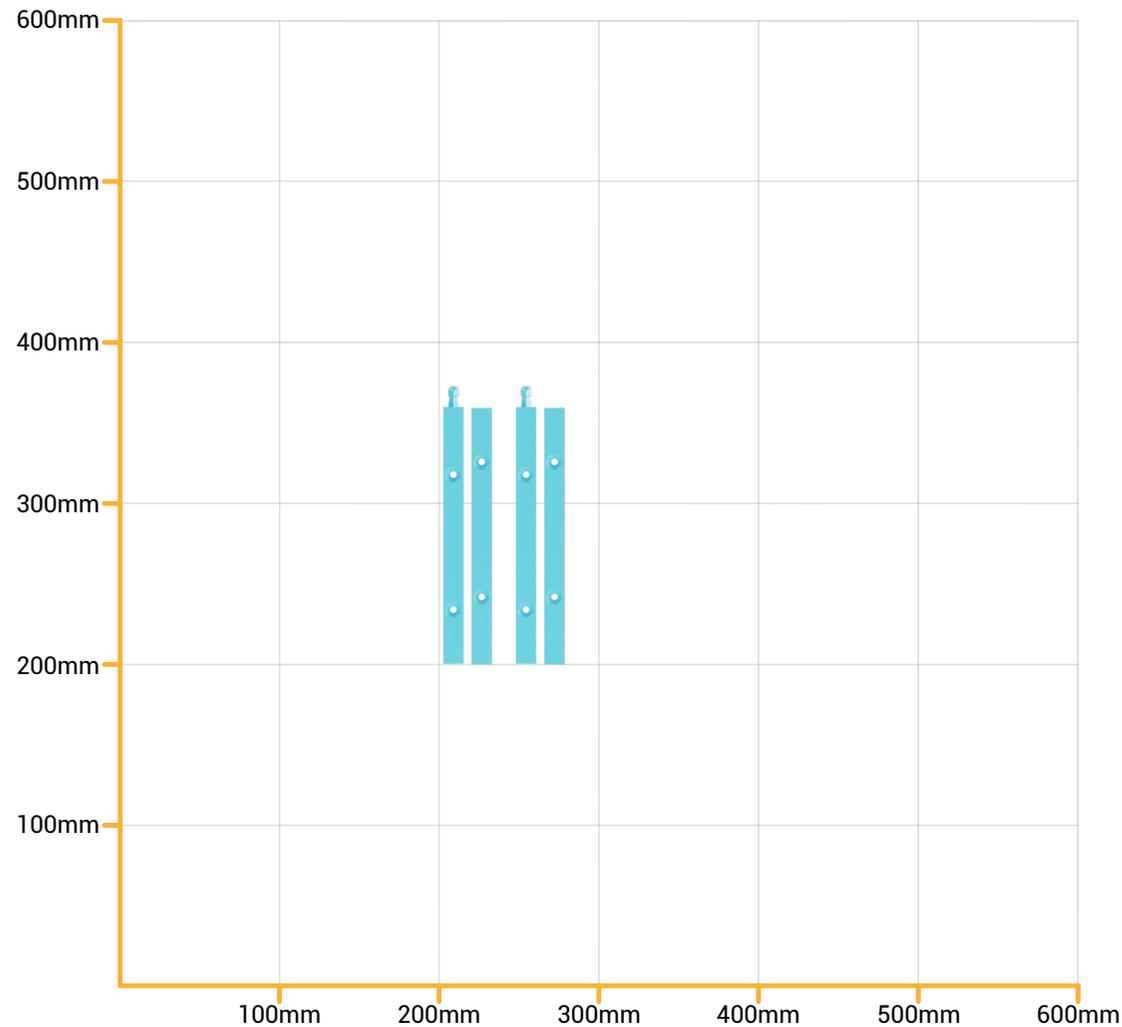
Setz die letzte Eckteilverlängerung bei **HL** auf.

### Schritt 2-4

Lege die Bodenplatte mit der schwarzen Seite nach unten zwischen die Kanten der aufgesetzten Eckteilverlängerungen. Drehe nun zu zweit das Gehäuse um 180°, sodass die braune Unterseite der Bodenplatte auf der Arbeitsfläche steht. Achte darauf, dass die Eckteilverlängerungen dabei nicht von den Füßen rutschen. Wenn alles gerade sitzt und nichts kippelt, kannst du die Eckteilverlängerungen mit jeweils vier Holzschrauben an der Bodenplatte festschrauben und mit jeweils vier weiteren Schrauben an den Füßen.

# Schritt 3

## Führungsschienen befestigen



Teil	Name	Anz.	✓
G 6	Führungsschienen	2 aus 2 Teilen	
G 3-1	Holzschrauben 3*16mm	8	

Du benötigst außerdem:

**Schraubendreher** 

# Schritt 3

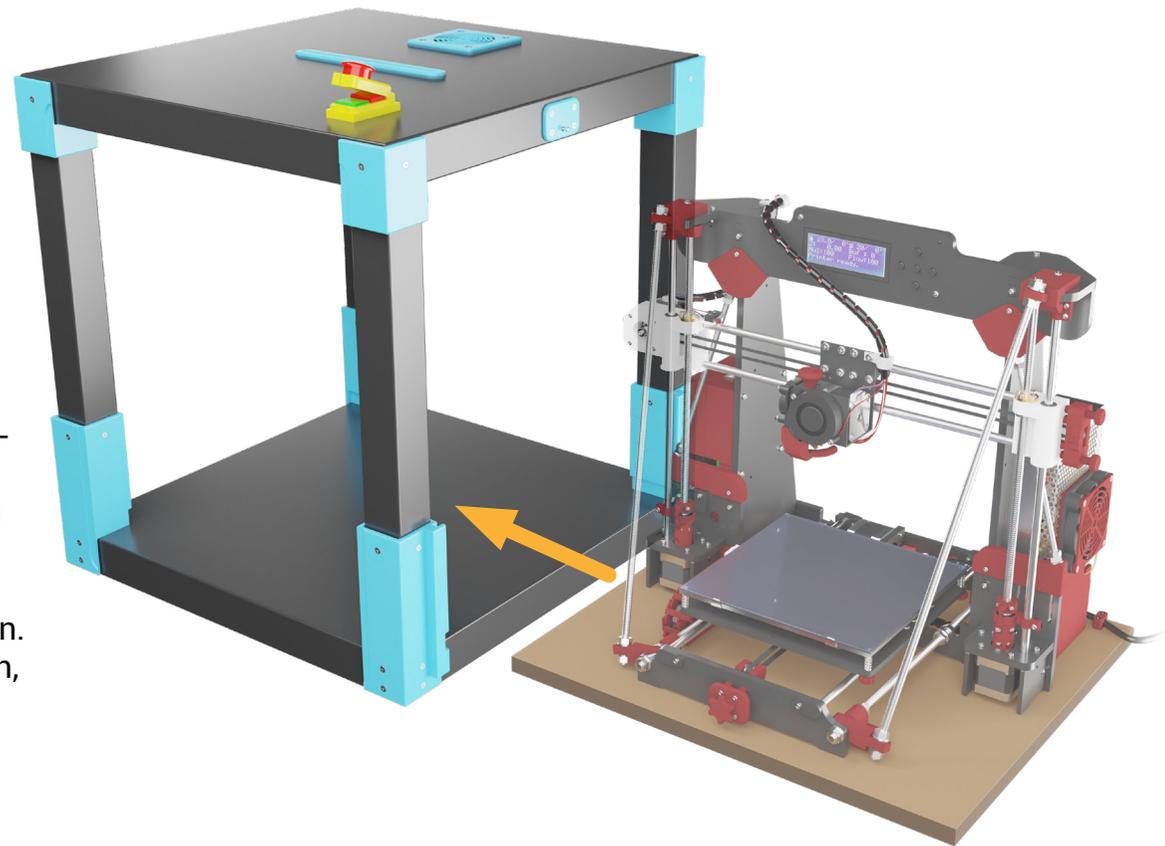
## Führungsschienen befestigen

### Schritt 3-1

Stell zunächst dein Gehäuse wieder so auf, dass die Ecken **VR** und **HR** zu dir zeigen. Für die nächsten Teilschritte suchst du dir am besten einen Partner.

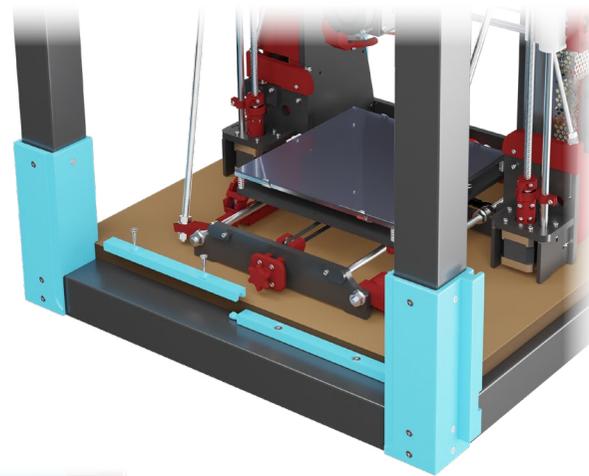
### Schritt 3-2

Nimm dir deinen Drucker zur Hand und schieb ihn entlang der Furchen in den Eckteilverlängerungen in dein Gehäuse. Wenn er sicher im Gehäuse steht, kannst du ihn an die vorderste Position (in Richtung **VL** und **VR**) schieben. Achte darauf, dass sich die Stellschrauben des Riemenspanners innerhalb des Gehäuses befinden. Ist das nicht der Fall, schiebt den Drucker weiter hinein, bis sie nicht mehr vorne über stehen.



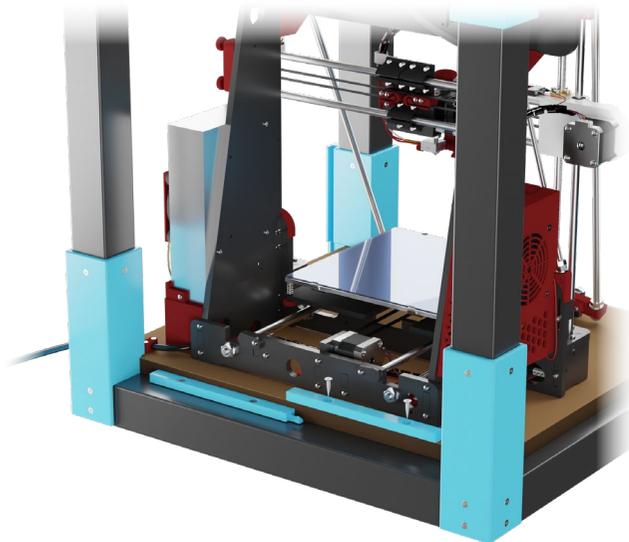
# Schritt 3

## Führungsschienen befestigen



### Schritt 3-3

Steckt zwei Hälften der Führungsschienen zusammen und legt sie an der Vorderkante der Siebdruckplatte an. Schraubt die Schiene mit vier Holzschrauben am Gehäuseboden fest. Nun schiebe den Drucker an seine hinterste Position (in Richtung **HR** und **HL**).

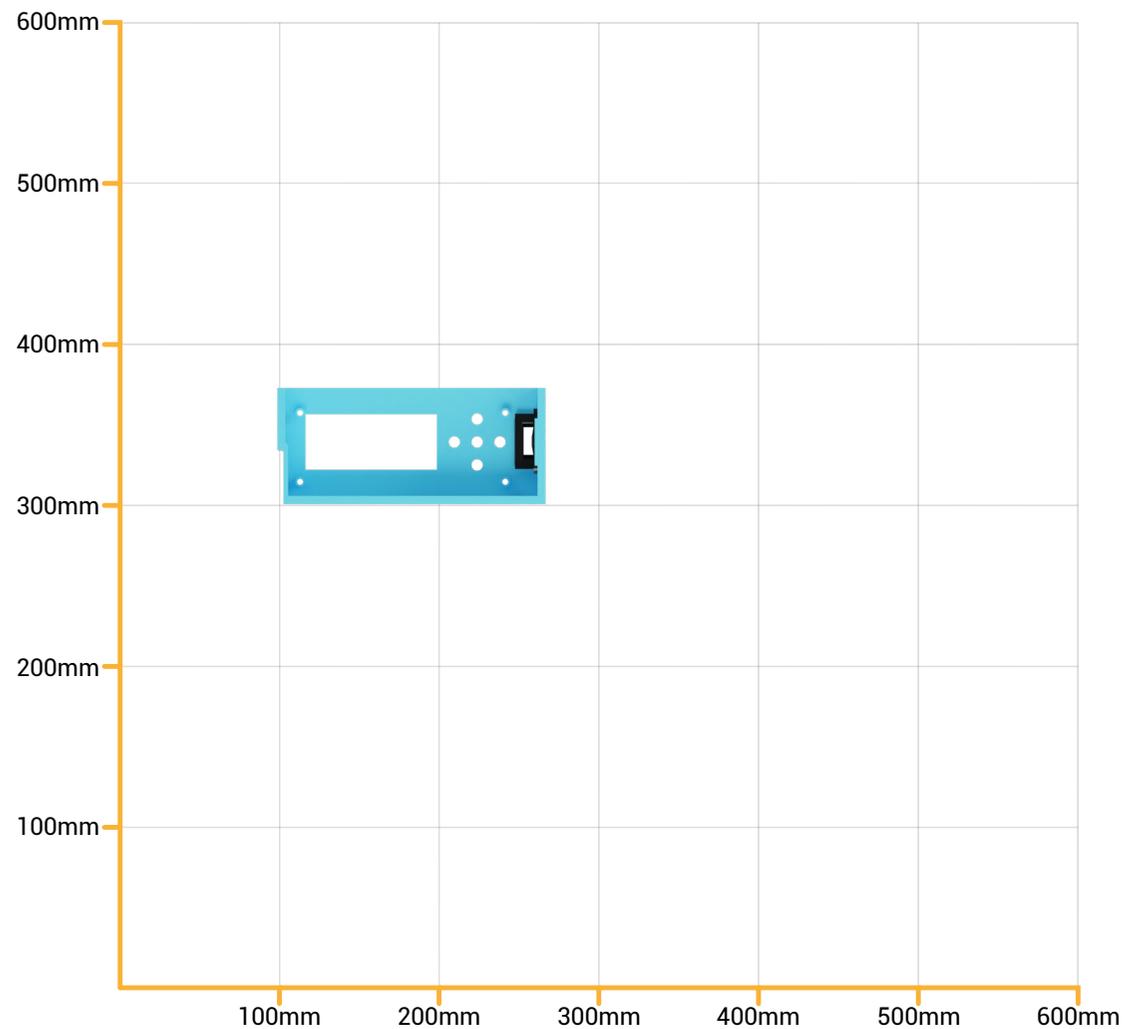


### Schritt 3-4

Steckt die zwei Hälften der übrigen Führungsschiene zusammen und setzt sie diesmal an der Hinterkante der Siebdruckplatte an. Schraubt die Schiene mit vier Schrauben fest und zieht den Drucker vorsichtig wieder heraus.

# Schritt 4

## Displayhalter anbringen



Teil	Name	Anz.	✓
G 3-1	Holzschrauben 3*16mm	4	
G 11	Display-Halter	1	

Du benötigst außerdem:

**Schraubendreher** 

**Akkuschrauber** (2mm Bohrer)

# Schritt 4

## Displayhalter anbringen

### Schritt 4-1

Stell dein Gehäuse auf den Kopf, die Ecken **VL** und **VR** sollten zu dir zeigen.

### Schritt 4-2

Den Displayhalter setzt du jetzt mit der Vorderseite an der Kante des Gehäusedeckels an Position **VL**. So wie das Gehäuse jetzt vor dir steht, wäre das unten rechts. Wenn du dein Gehäuse wieder aufstellst, hängt dein Displayhalter dann oben links.

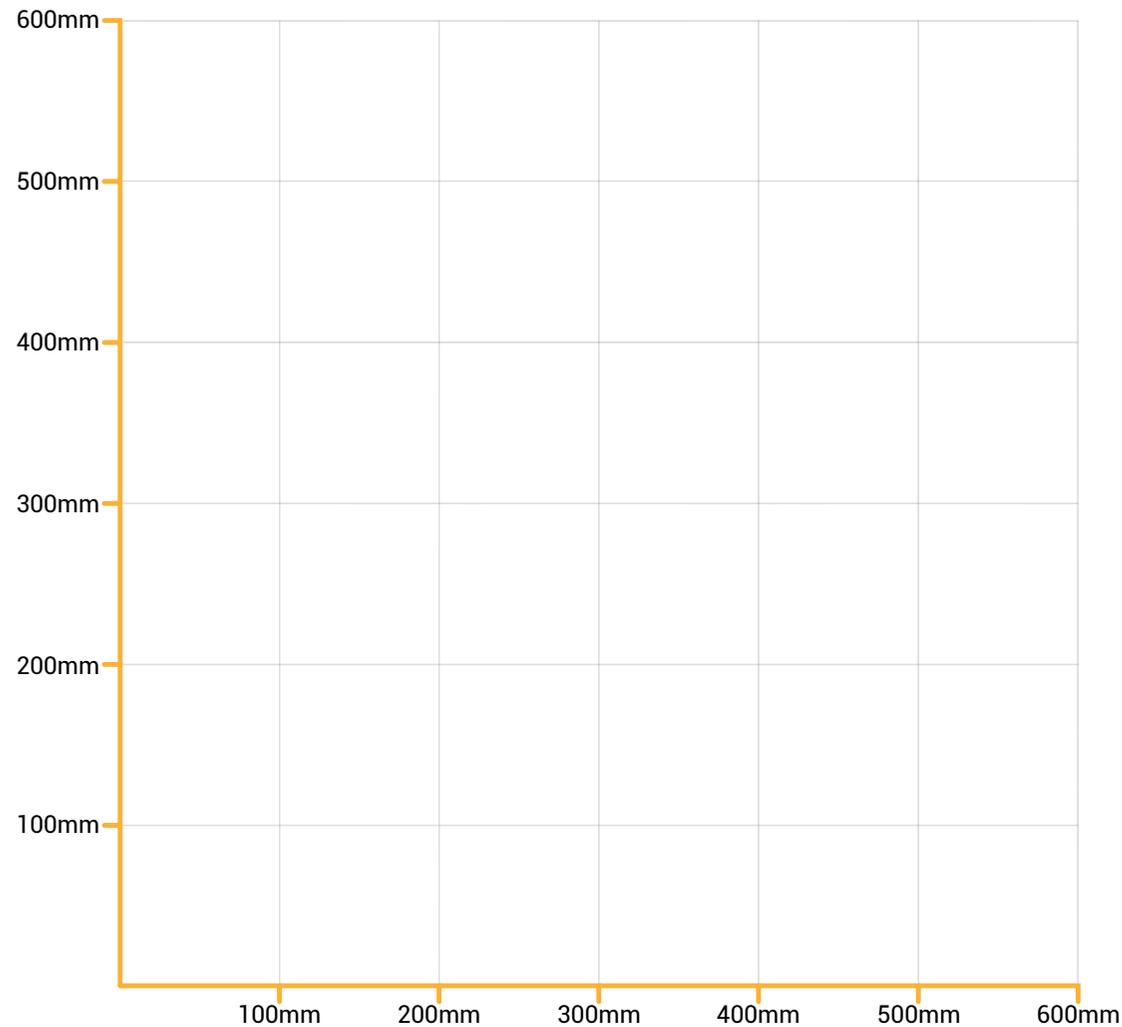


### Schritt 4-3

Markiere mit einem Bleistift die Position des unteren Schraubloches im Displayhalter an der Manschette. Entferne den Displayhalter, um an der Markierung ein Loch mit einem 2mm Bohrer durch die Manschette zu bohren. Jetzt platzierst du den Displayhalter wieder an der selben Stelle und befestigst ihn mit zwei Holzschrauben am Gehäusedeckel und zwei weiteren Schrauben am Bein.

# Schritt 5

## Dichtungsband aufkleben



Teil	Name	Anz.	✓
G 15	Dichtungsband	1	

Du benötigst außerdem:

**Klebeband**

**Cuttermesser / Schere**

# Schritt 5

## Dichtungsband aufkleben

Als nächstes, wird an allen Seiten des Gehäuses Dichtungsband angebracht. Ab jetzt muss das Gehäuse oft gedreht werden, auch hierbei kann ein Partner eine große Hilfe sein.

### Schritt 5-1

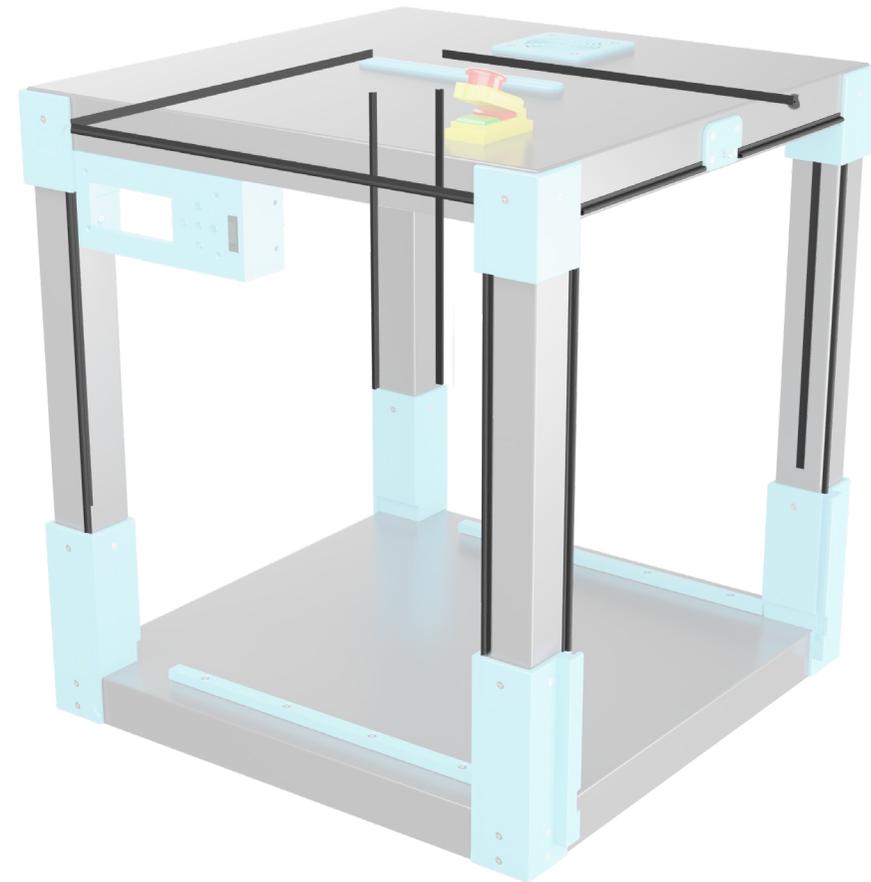
Beginnt am besten an der Rückseite des Gehäuses, stellt das Gehäuse aufrecht vor euch auf.

### Schritt 5-2

Anschließend nehmt ihr euch das Dichtungsband zur Hand. Messt zuerst den Abstand zwischen der Unterkante der Manschette und der Oberkante der Eckteilverlängerung aus. Schneidet zwei Stücken am Ende des Bandes entsprechend ab.

### Schritt 5-3

Klebt nun die zurechtgeschnittenen Dichtungsbänder mit der bauchigen Seite nach innen an die Innenkanten der Beine.



# Schritt 5

## Dichtungsband aufkleben



### Schritt 5-4

Messt nun den Abstand zwischen den beiden Manschetten an der Gehäuseoberseite aus und schneidet ein entsprechend langes Stück Dichtungsband zu. Dieses klebt ihr an die Unterkante der Gehäuseoberseite mit der bauchigen Seite nach unten. Unten an der Bodenplatte benötigt ihr kein Dichtungsband, damit beim Druck ein Kamineffekt erzeugt wird.

### Schritt 5-5

Wiederholt die Schritte 2-4 auf der linken und der vorderen Seite eures Gehäuses.

### Schritt 5-6

Bei der rechten Seite des Gehäuses (Wartungsklappe) wiederholt ihr die Schritte 2 und 3 und schneidet für die Abdichtung an der Gehäuseoberseite zwei kürzere Stücke vom Dichtungsband ab, die ihr jeweils links und rechts zwischen Manschette und Wartungsklappenhalter anklebt.

## Wissenswert

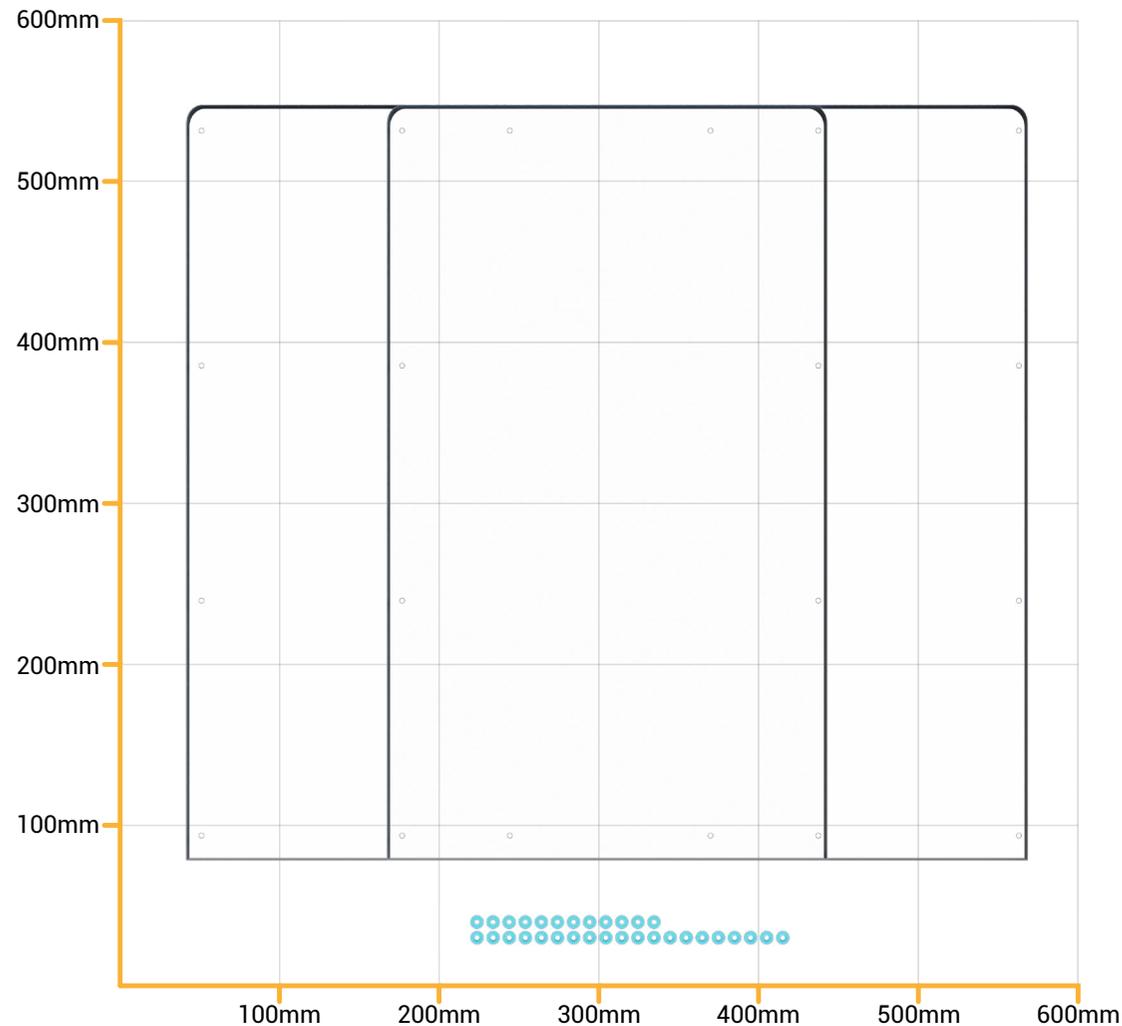


Was ist der Kamineffekt?

Die Antwort findest du hinten im Glossar

# Schritt 6

## Seitenplatten links/hinten anbringen



Teil	Name	Anz.	✓
G 3-2	Holzschrauben 3*20mm	20	
G 14-1	Abdeckung hinten / links	2	
G 14-2	Unterlegscheiben	2x12 / 2x20	

Du benötigst außerdem:

**Schraubendreher** 

**Cuttermesser**

# Schritt 6

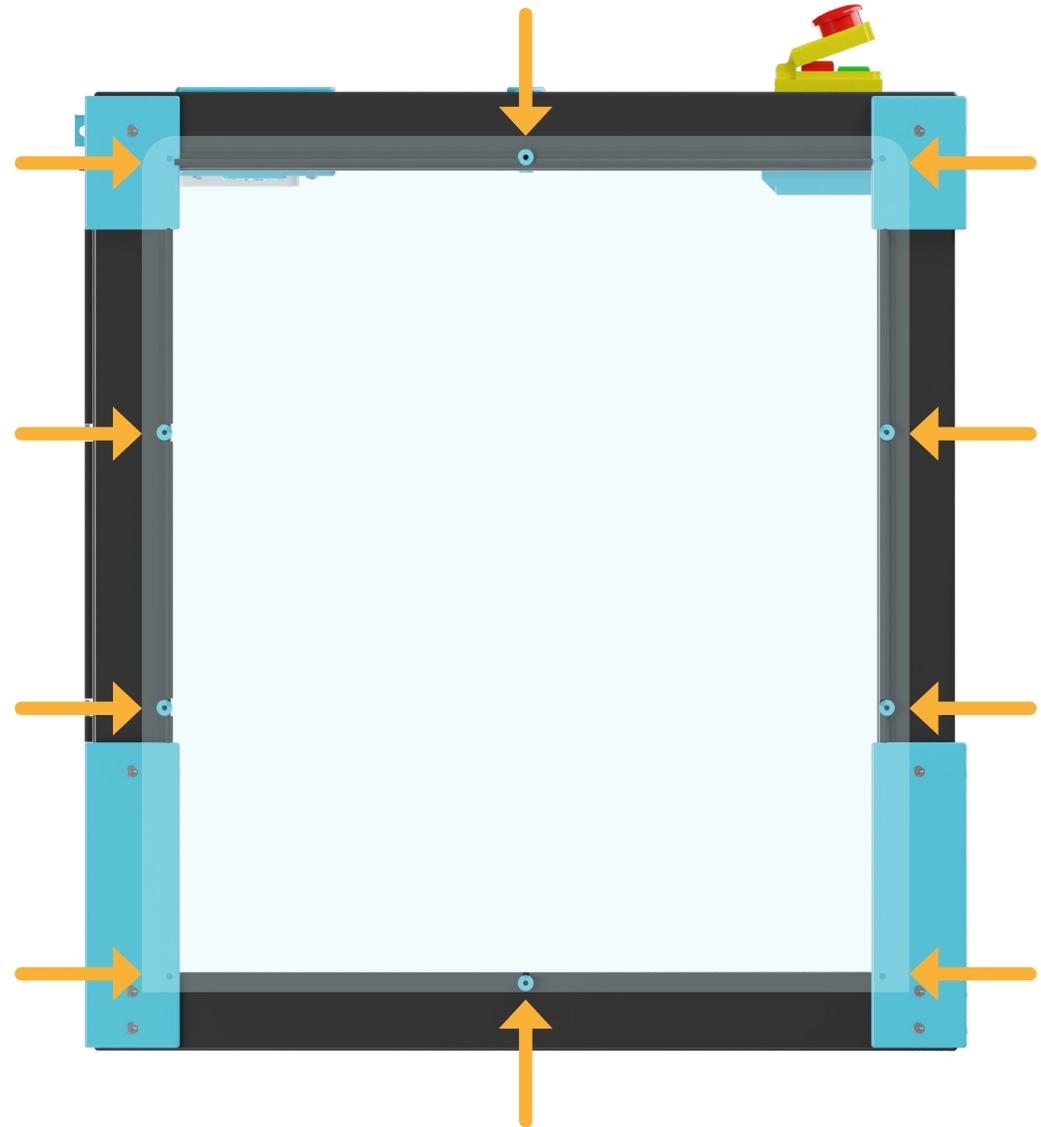
## Seitenplatten links/hinten anbringen

### Schritt 6-1

Nun werden die Seitenplatten an das Gehäuse angebracht. Legt das Gehäuse zunächst auf seine rechte Seite. Jetzt platziert ihr die erste Scheibe auf der linken Gehäuseseite, die nun oben liegen sollte. An den Seiten der Scheibe sollten jeweils 3cm zur Kante des Gehäuses Platz sein. Sollte der Tisch an dem ihr arbeitet zu hoch sein und ihr kommt dadurch nur schlecht an die Oberseite heran, könnt ihr das Gehäuse auch mit der Luftpolsterfolie als Untergrund auf dem Boden platzieren.

### Schritt 6-2

Jetzt markiert ihr die Positionierung der vorgebohrten Löcher in der Scheibe mit etwas Klebeband oder einem Bleistift an den Tischbeinen und der Oberseite des Gehäuses, den Eckteilverlängerungen und den Manschetten.



# Schritt 6

## Seitenplatten links/hinten anbringen

### Schritt 6-3

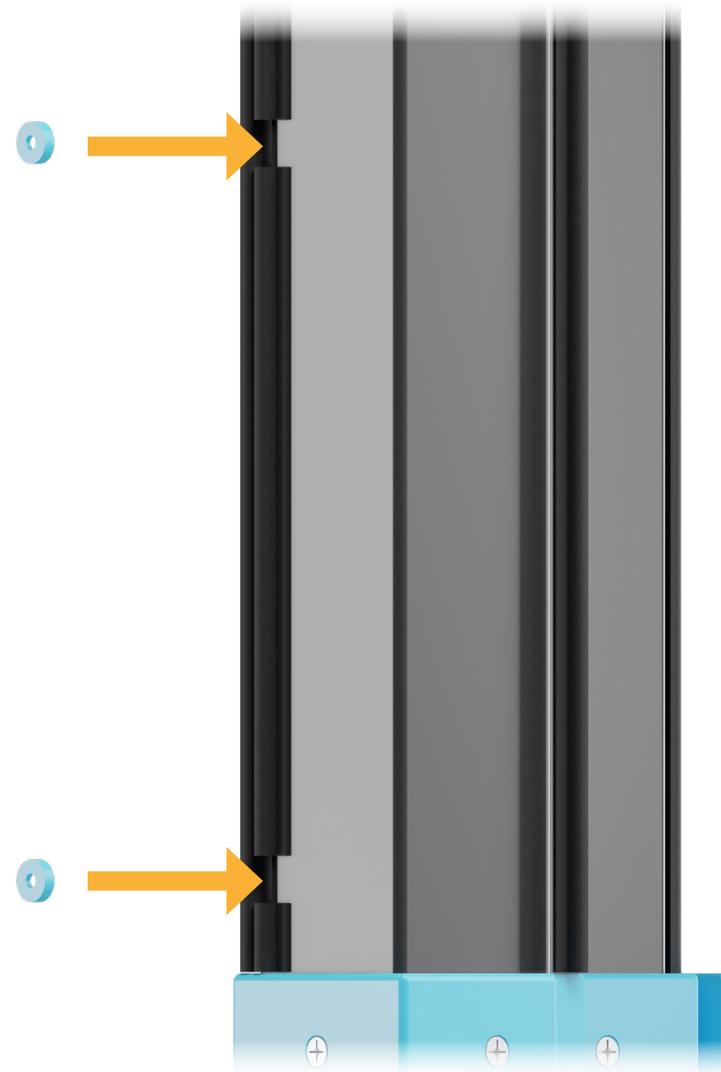
Wenn ihr alle Markierungen gesetzt habt, könnt ihr die Scheibe wieder abnehmen.

### Schritt 6-4

Mit den Markierungen könnt ihr jetzt mit einem Cutter oder Teppichmesser kleine Stücke aus dem Dichtungsband ausschneiden, und die Unterlegscheiben (5mm) platzieren. Die Markierungen an Manschetten und Eckteilverlängerungen lasst ihr dabei aus, hier brauchen wir keine Unterlegscheiben.

### Schritt 6-5

Mit einem 2mm Bohrer bohrt ihr nun jeweils ein Loch an den Markierungen der Eckteilverlängerungen und Manschetten.



# Schritt 6

## Seitenplatten links/hinten anbringen

### Schritt 6-6

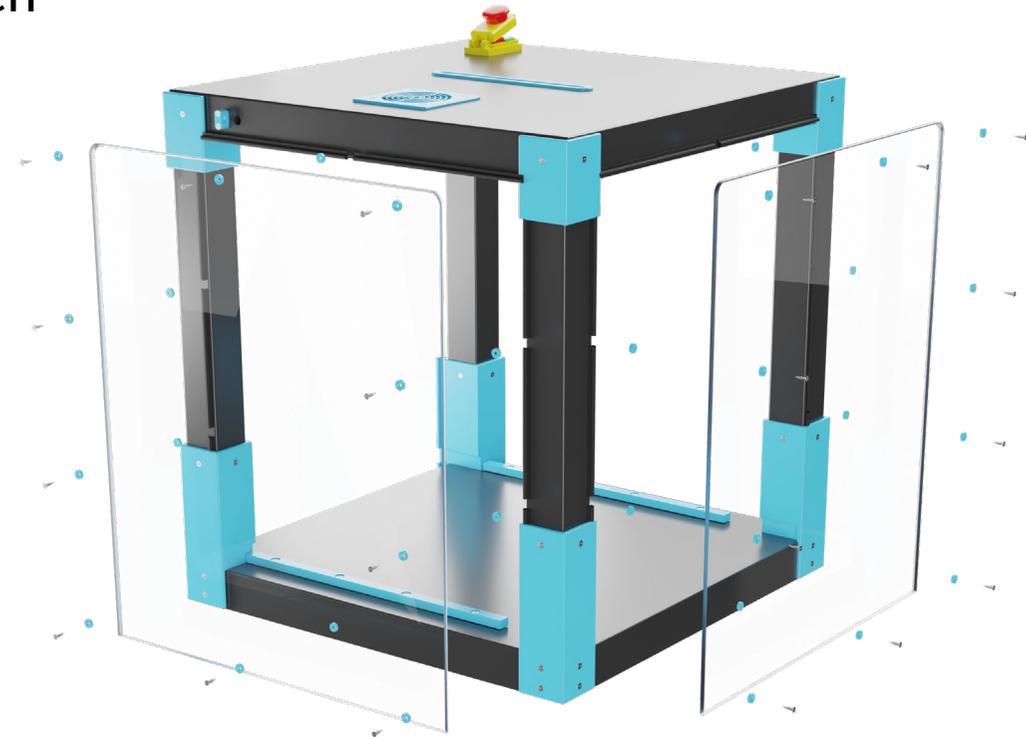
Entfernt die Schutzfolie auf einer Seite und setzt die Platte anschließend wieder an ihre Position mit der Seite ohne Schutzfolie nach innen. Achte dabei darauf, dass die darunterliegenden Unterlegscheiben nicht verrutschen.

### Schritt 6-7

Platziert jeweils eine dünne Unterlegscheibe auf der Oberseite der Platte genau über allen Löchern. Achtet darauf, dass die Vertiefung bei diesen Unterlegscheiben nach oben gerichtet ist.

### Schritt 6-8

Jetzt könnt ihr die Platte mit zehn 3\*20mm Schrauben am Gehäuse befestigen. Beginnt dabei am besten bei den Bohrungen an den Ecken.



# Schritt 6

## Seitenplatten links/hinten anbringen

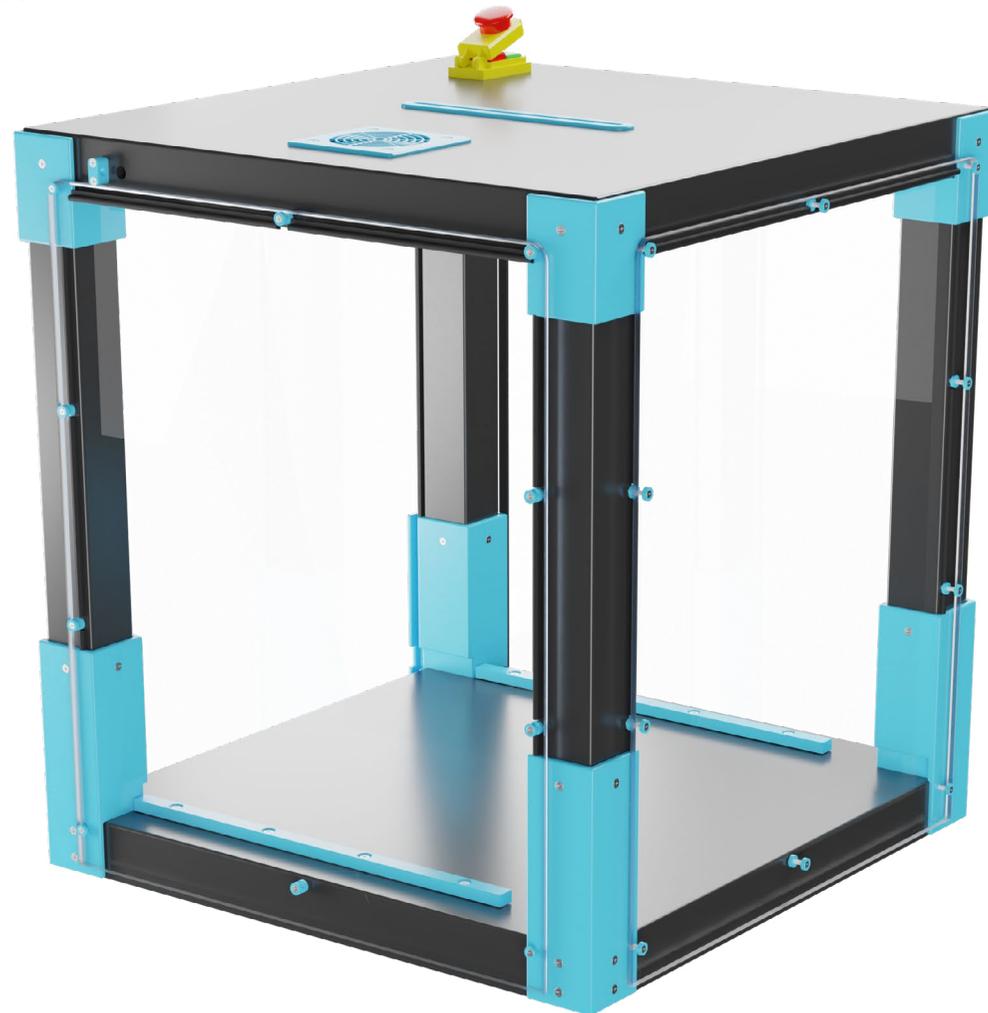
### Schritt 6-9

Wiederholt die Schritte auf der Rückseite des Gehäuses, indem ihr es vorher auf die Vorderseite stellt.

### Tipp!

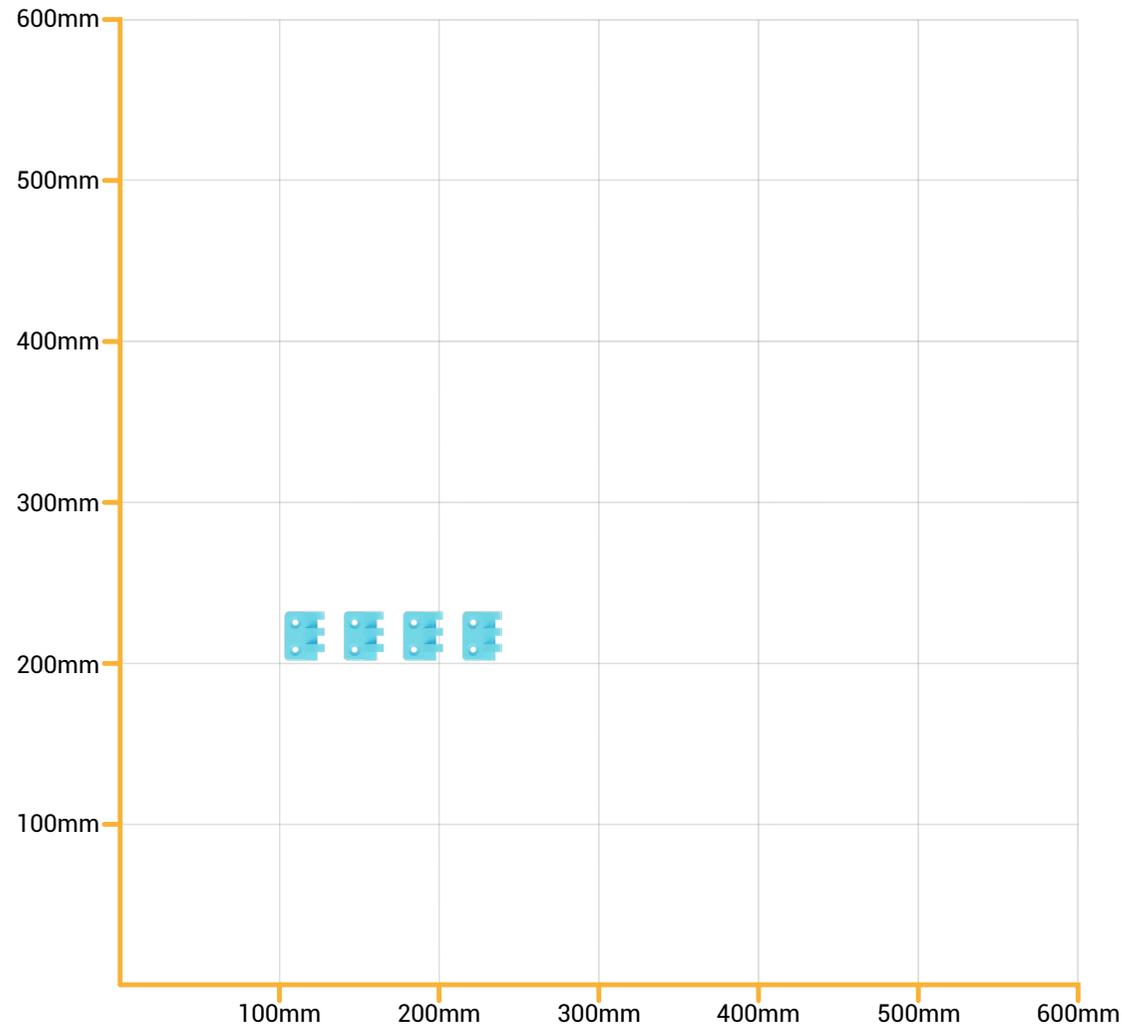


Ob ihr die äußere Schutzfolie der vier Scheiben vor oder nach der Montage abzieht ist euch überlassen. Die Folie schützt die Platten während der Montage, kann aber auch, solltet ihr sie nach der Montage abziehen unschöne Folienreste an den Verschraubungen hinterlassen. Alternativ könnt ihr die Folie auch gerade so abziehen, dass die Bohrlöcher frei liegen und die Flächen geschützt sind. Die Inneren Schutzfolien solltet ihr aber in jedem Fall vor der Montage abziehen, da ihr nach dem Aufbau nur sehr schlecht heran kommt.



# Schritt 7a

## Scharniere zusammenbauen



Teil	Name	Anz.	✓
G 7-7	Gewindestange M3*44mm	2	
G 7-8	Hutmutter	4	
G 7-9	Unterlegscheibe	4	
G 7-1	Scharnierteile	4	
Z 19	Schraubensicherungslack	1	

Du benötigst außerdem:

**Klebeband**  
**Cuttermesser / Schere**

# Schritt 7a

## Scharniere zusammenbauen

### Schritt 7a-1

Bevor die Tür selbst installiert werden kann, müssen zuerst die Scharniere dafür am Gehäuse angebracht werden. Nehmt euch dafür erst einmal zwei Scharnierteile, zwei Hutmuttern, zwei Unterlegscheiben und eine Gewindestange.

### Schritt 7a-2

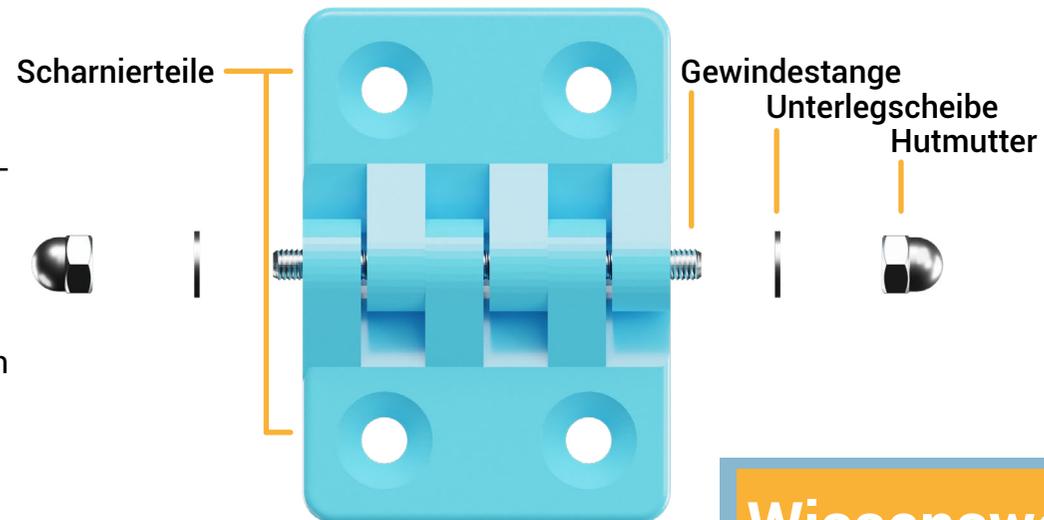
Mit dem Zahnstocher aus dem Schraubensicherungs-Lack-Set gibst du zunächst ein wenig vom Lack in die Hutmutter. Schraub sie anschließend an ein Ende der Gewindestange. Achtung: Du solltest niemals die Gewindestange oder ein anderes metallisches Teil in den Behälter mit dem Sicherungslack tunken, sondern immer den Zahnstocher zum Auftragen verwenden!

### Schritt 7a-3

Anschließend kannst du die Unterlegscheibe auf die Gewindestange schieben und die beiden Scharnierteile auffädeln.

### Schritt 7a-4

Leg zum Schluss wieder eine Unterlegscheibe auf und fixiere das Ganze mit der zweiten Hutmutter und Schraubensicherungs-Lack. Die Hutmuttern nicht zu fest anziehen, damit sich die Scharniere noch bewegen lassen. Wiederhole diese Schritte für das zweite Scharnier.



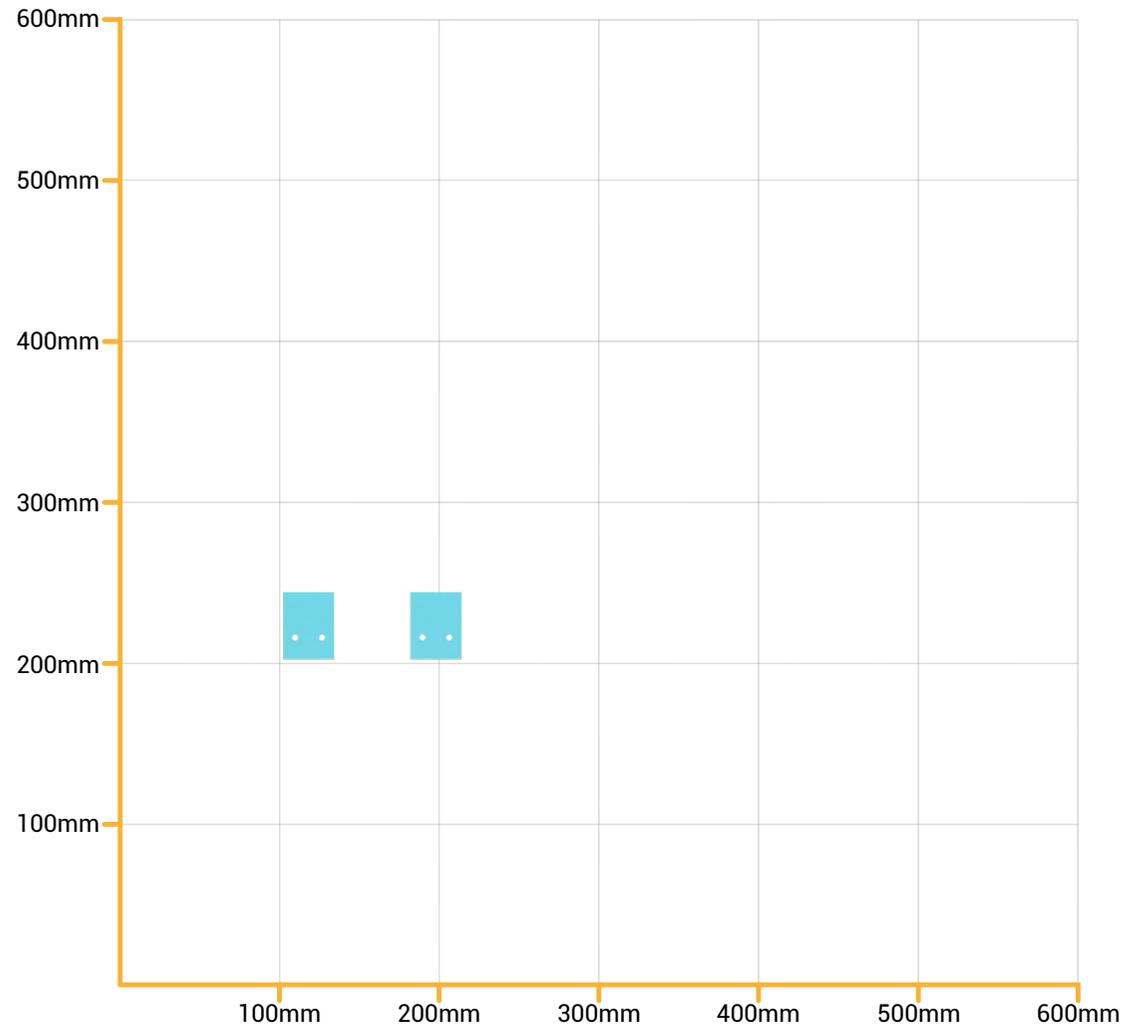
### Wissenswert



Warum muss der Schraubensicherungs-Lack mit dem Zahnstocher entnommen und aufgetragen werden?  
Die Antwort findest du hinten im Glossar

# Schritt 7b

## Scharniere befestigen



Teil	Name	Anz.	✓
G 7-2	Distanzstücke	2	
G 7-3	Senkkopfschraube M4*70mm	4	
G 7-5	Unterlegscheibe	4	
G 7-6	M4 Mutter	4	
Schritt 7a	Scharniere	2	

Du benötigst außerdem:

**Schraubendreher** 

**Akkuschrauber und Holzbohrer ( 4,5mm)**

**7er Schraubenschlüssel (M4)**

# Schritt 7b

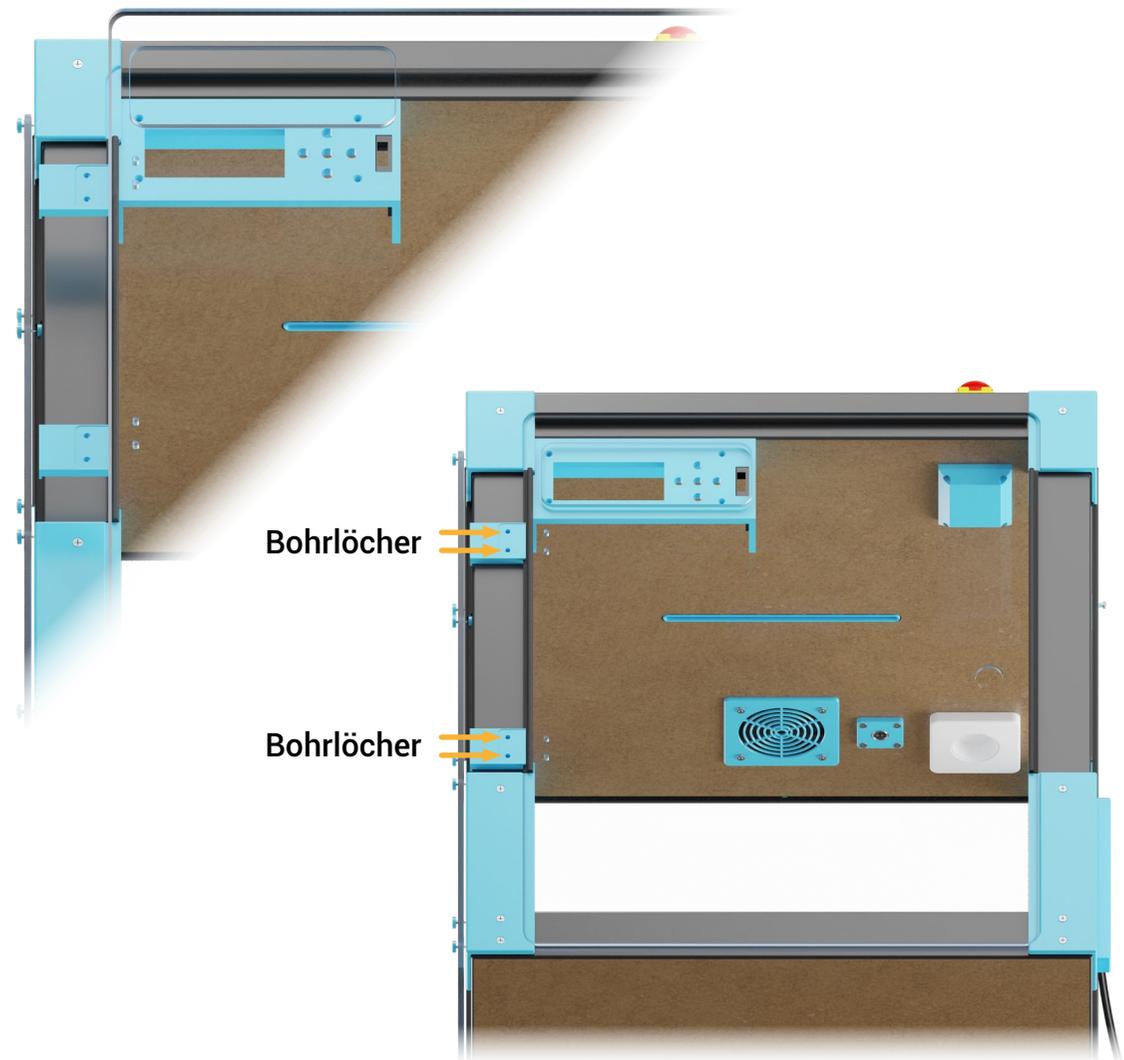
## Scharniere befestigen

### Schritt 7b-1

Leg das Gehäuse auf die Rückseite und leg die Scheibe mit dem großen Loch für das Display oben links, auf die Vorderseite des Gehäuses, welche nun oben liegen sollte. Rechts auf der Scheibe muss das Loch für das Schloss sein.

### Schritt 7b-2

Markier dir dabei wieder die Bohrlöcher links am Bein. Nimm die Scheibe ab und platziere die Distanzstücke an den Markierungen. Genau wie an den Seiten davor, werden jetzt Stücke aus dem Dichtungsband herausgeschnitten, die etwa so breit wie die Distanzstücke sind.



# Schritt 7b

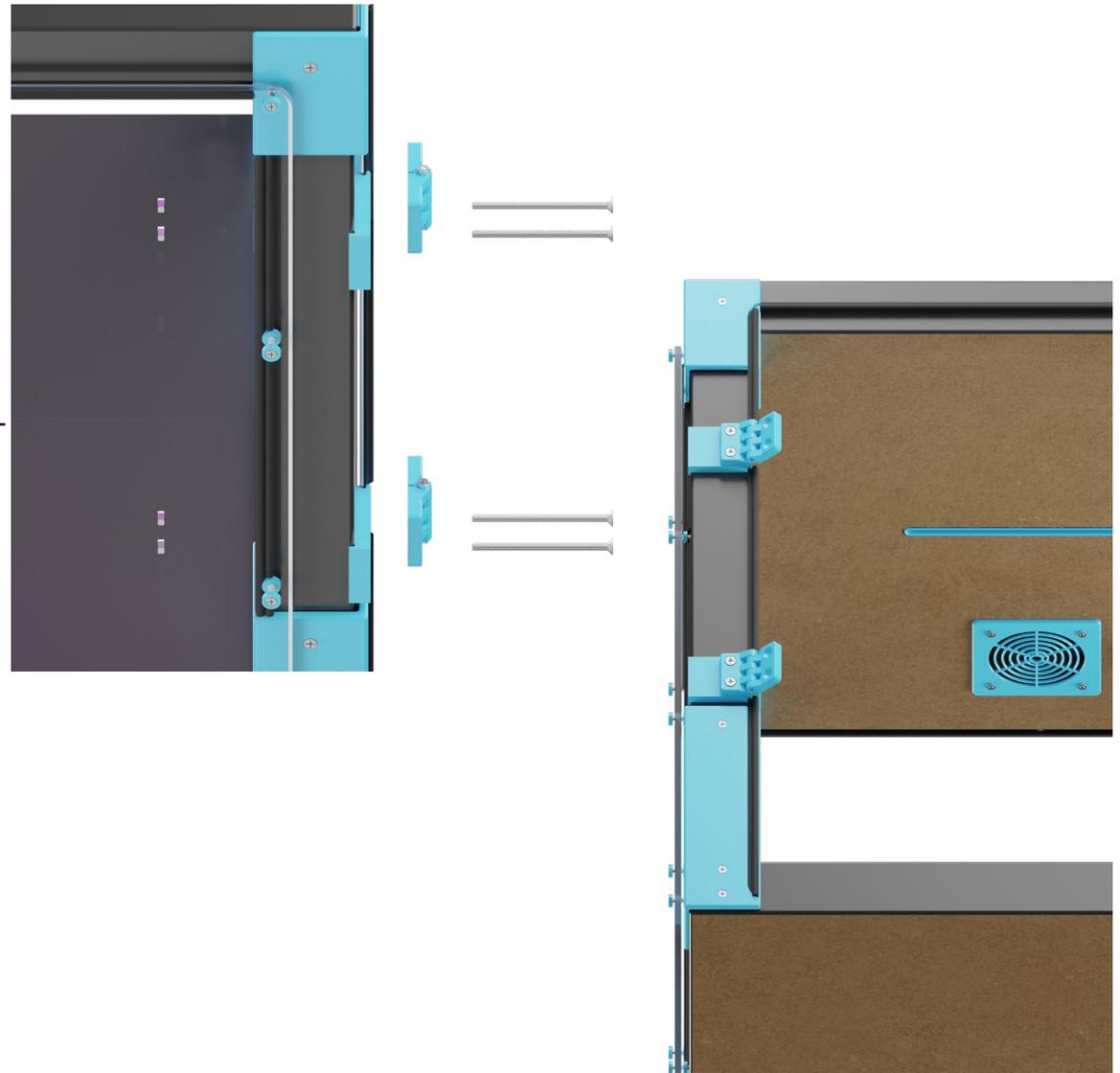
## Scharniere befestigen

### Schritt 7b-3

Platzier die Distanzstücke lose auf dem Bein und setz die Scharniere und die Tür auf. Wenn alle Bohrlöcher übereinstimmen und die Tür gut sitzt kannst du mit einem angespitzten Bleistift Markierungen durch die Bohrlöcher der Distanzstücke am Bein machen. Mit einem 4,5mm Holzbohrer bohrst du dann jeweils zwei Löcher pro Distanzstück senkrecht durch das Bein hindurch.

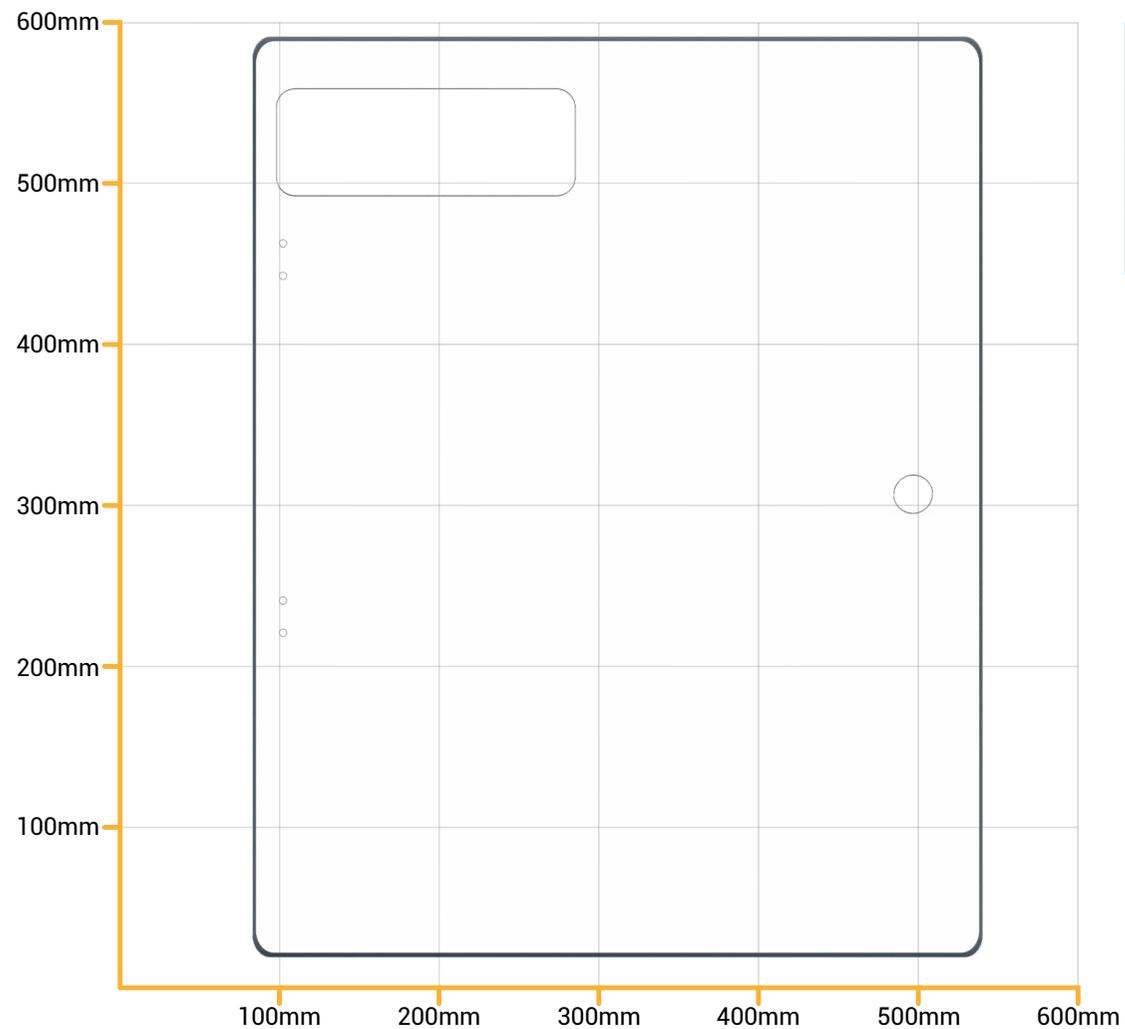
### Schritt 7b-4

Führe nun von oben je zwei M4\*70mm Schrauben durch Scharnier, Distanzstück und Bein hindurch. Von unten legst du nun eine M4 Unterlegscheibe auf und fixierst das Ganze zuletzt mit einer M4 Mutter und ein wenig Schraubensicherungslack.



# Schritt 8

## Tür anbringen



Teil	Name	Anz.	✓
G 7-4	M4*16 Schraube	4	
G 7-5	Unterlegscheibe	4	
G 7-6	M4 Mutter	4	

Du benötigst außerdem:

**Schraubendreher** 

**7er Schraubenschlüssel (M4)**

# Schritt 8

## Tür anbringen

### Schritt 8-1

Sobald die Scharniere am Gehäuse angebracht sind, ist die Anbringung der Tür schnell erledigt. Klapp zuerst das Scharnier auseinander und führe zwei M4\*16 Schrauben ein. Anschließend klappst du das Scharnier wieder zusammen, Die Schrauben sollten jetzt mit dem Ende nach oben aufrecht im Scharnier stecken.

### Schritt 8-2

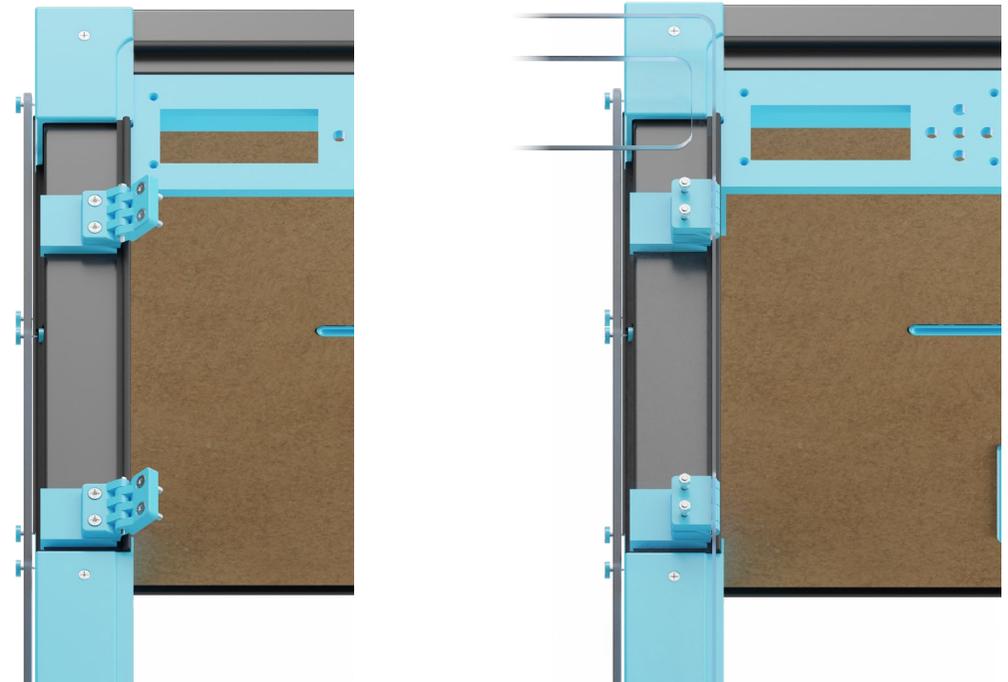
Setzt die Tür gewendet auf die Scharniere auf und führe dabei die Schrauben durch die Löcher.

### Schritt 8-3

Zum Schluss platzierst du zwei Unterlegscheiben auf den Schrauben in der Tür und trägst etwas Schraubensicherungslack auf der Innenseite der Muttern auf.

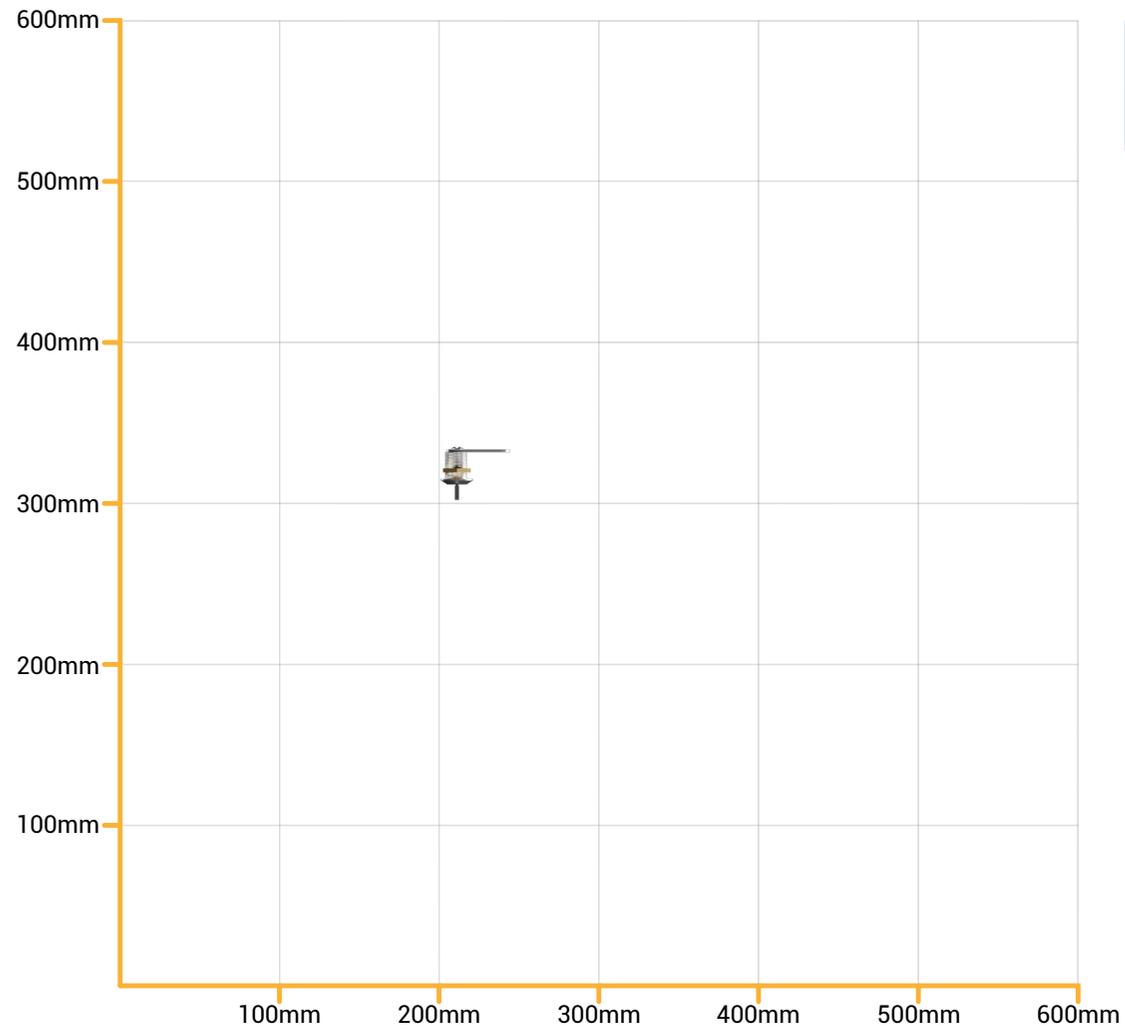
### Schritt 8-4

Fixiere die Tür indem du die Muttern auf die Schrauben drehst. Klappe ggf. die Tür etwas auf und nutze einen Schraubendreher, um ein Durchdrehen der Schraube beim Festziehen der Mutter zu verhindern.



# Schritt 9a

## Schloss einsetzen



Teil	Name	Anz.	✓
G 8	Schloss	1	

# Schritt 9a

## Schloss einsetzen

### Schritt 9a-1

Um die Tür nun auch schließen zu können, bringen wir jetzt das Schloss an. Schraube dafür zunächst die Schraube aus dem Schloss heraus, und nimm die metallische Unterlegscheibe ab, lass dabei den Schlüssel stecken!

### Schritt 9a-2

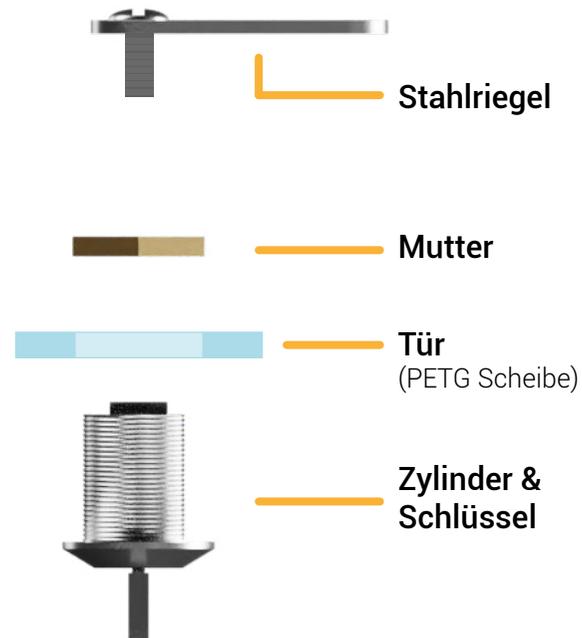
Dreh den Schlüssel im Schloss so weit nach links (gegen den Uhrzeigersinn), dass er sich nicht mehr weiter drehen lässt. Dann führst du ihn in dieser Position von vorne in das Loch in der Tür ein.

### Schritt 9a-3

Fixiere das Schloss mit der Kunststoffunterlegscheibe und der Überwurfmutter. Den gezackten Blechring brauchen wir hier nicht, da solche Ringe üblicherweise für die Fixierung in Holz verwendet werden.

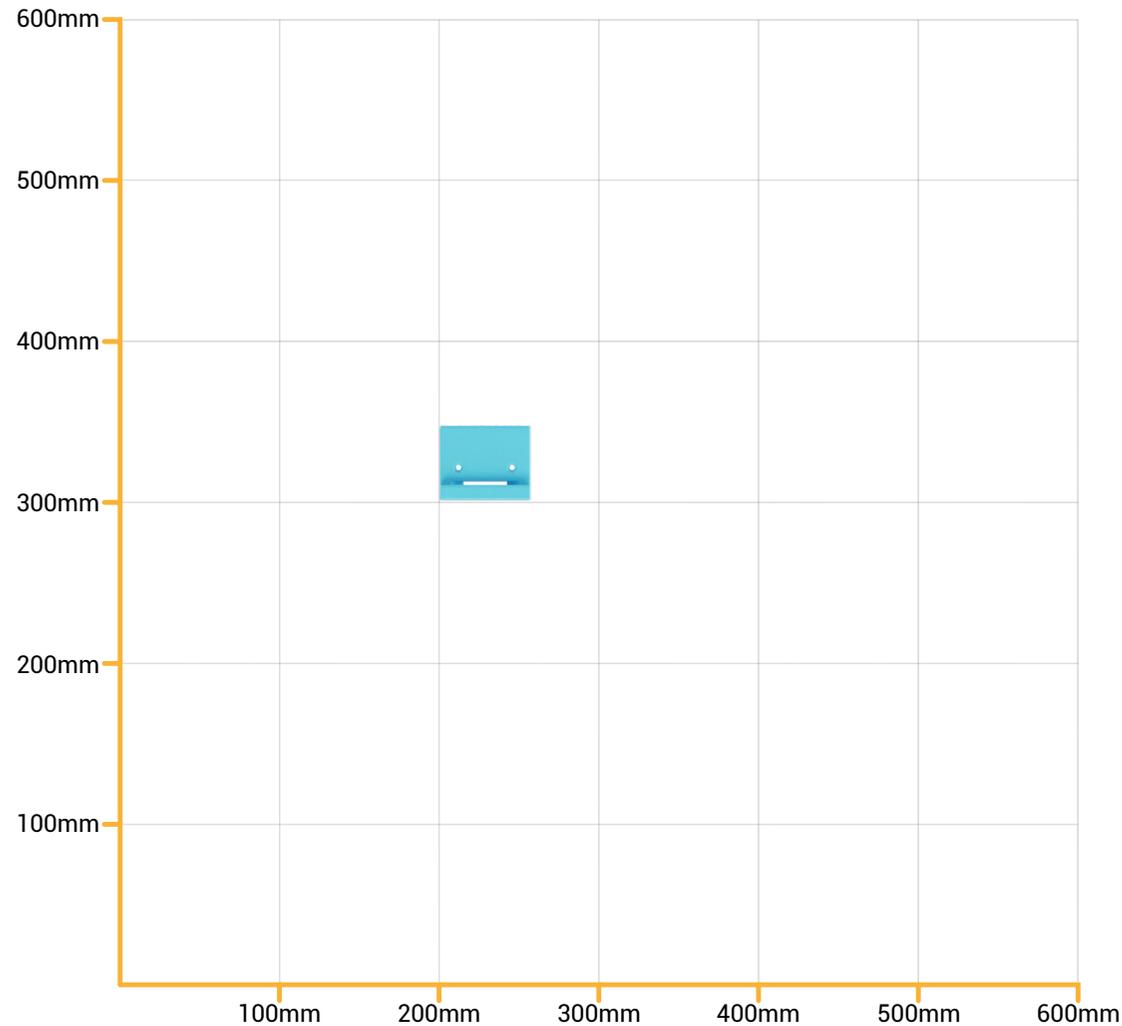
### Schritt 9a-4

Den Stahlriegel, auch „Zunge“ genannt, setzt du jetzt von der Innenseite der Tür auf den Vierkant im Schloss, sodass er gerade nach oben gerichtet ist. Jetzt kannst du das Schloss wieder mit der anfangs entfernten Schraube und der zugehörigen Unterlegscheibe zusammenschrauben.



# Schritt 9b

## Riegelhalterung anschrauben



Teil	Name	Anz.	✓
G 3-1	3*16 Holzschraube	2	
G 16	Riegelhalterung	1	

Du benötigst außerdem:

**Schraubendreher** 

# Schritt 9b

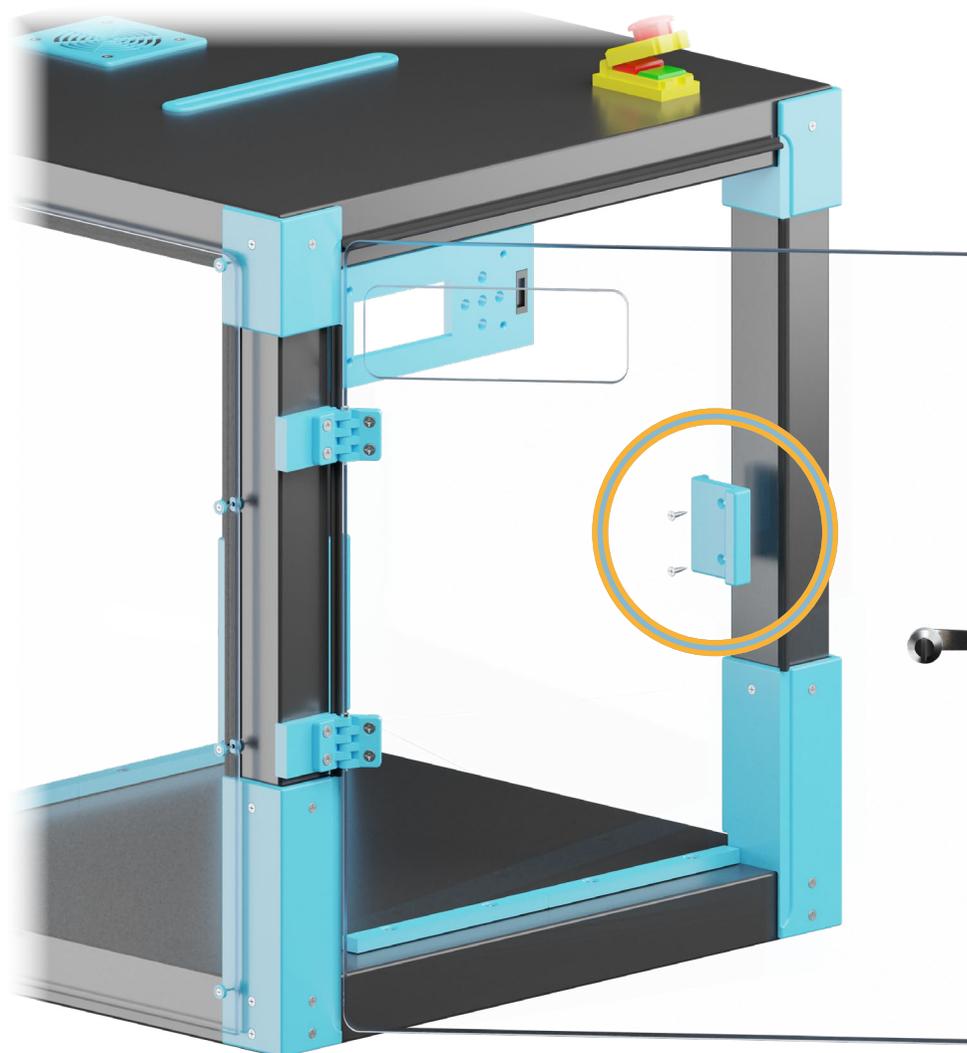
## Riegelhalterung anschrauben

### Schritt 9b-1

Für diesen Schritt suchst du dir am besten wieder einen Partner und stellst das Gehäuse wieder aufrecht vor euch auf, sodass die Vorderseite zu euch zeigt. Schließt die Tür des Gehäuses und dreht den Riegel mit dem Schlüssel nach rechts. In dieser Position muss später der Riegel stehen, damit die Tür verschlossen ist. Von der rechten Seite des Gehäuses aus, setzt nun eine\*r von euch die Riegelhalterung unten am Bein bei **VR** an.

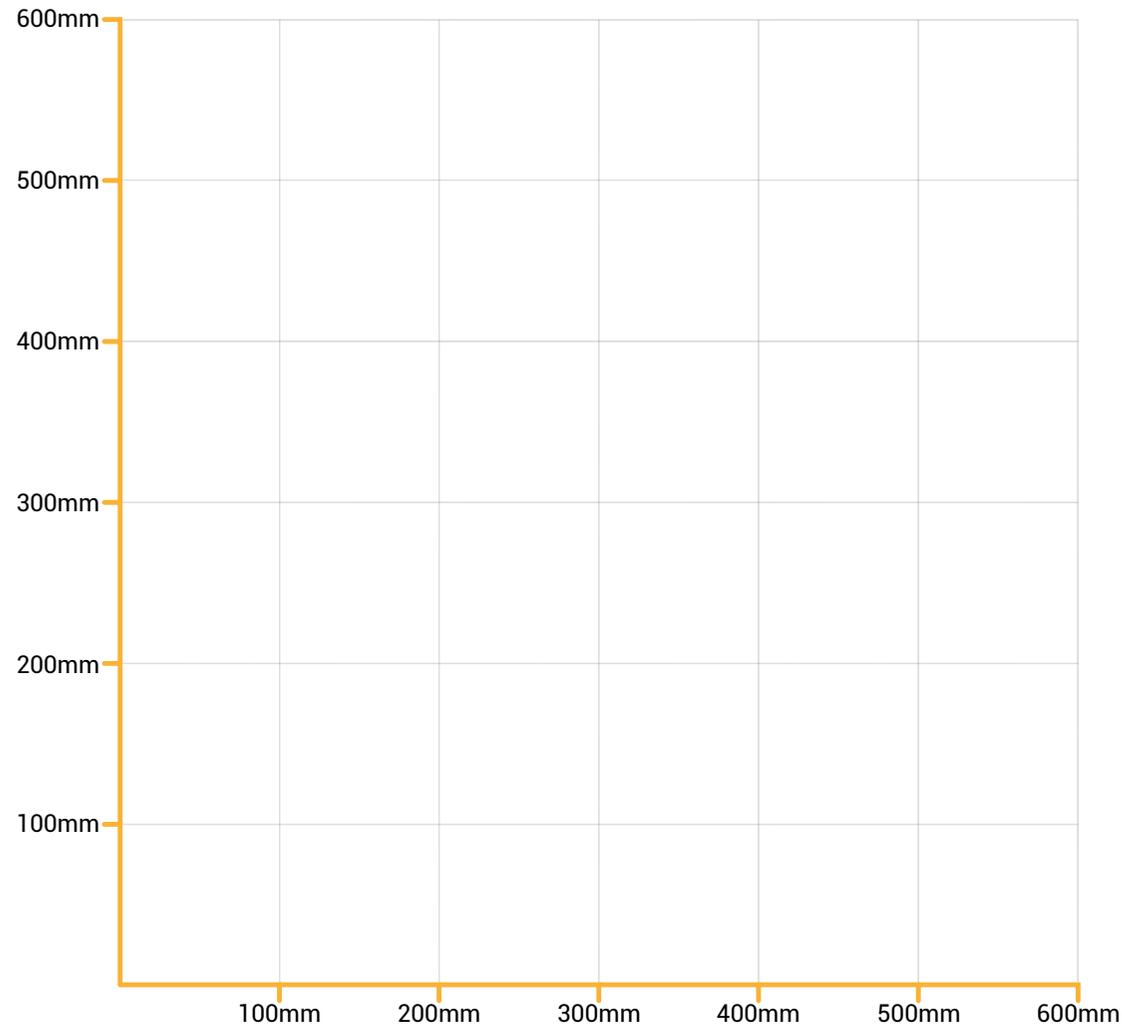
### Schritt 9b-2

Schiebt die Halterung nach oben, bis der Schlossriegel die Halterung von selbst halten kann. Haltet die Riegelhalterung locker fest und prüft, ob sich das Schloss frei auf und zu schließen lässt. Wenn ihr zufrieden mit der Position seid, montiert die Riegelhalterung mit zwei 3\*16mm Schrauben am Bein.



# Schritt 10

## Verkabelung



Teil	Name	Anz.	✓
G 4	Bedienfeldkabel	1	
1-7-5	M3*30 Schraube	2	
1-7-2	M3 Mutter	6	

Du benötigst außerdem:

**Schraubendreher** 

**5,5er Schraubenschlüssel (M3)**

# Schritt 10

## Verkabelung

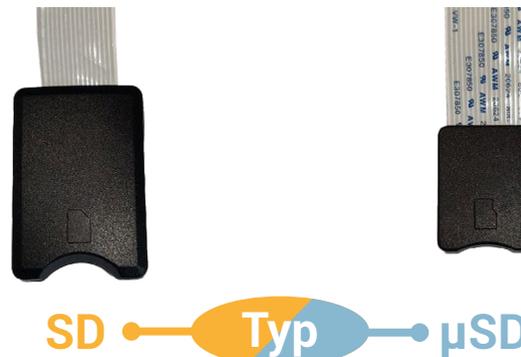
Das Gehäuse habt ihr nun schon fast fertig! Abschließend muss nur noch dafür gesorgt werden, dass Drucker und Gehäuse miteinander verbunden sind. Nehmt euch dafür euren Drucker zur Hand.

### Schritt 10-1

Zieht zuerst das 10-Polige Bedienfeldkabel vom Display ab. Löst die temporären M3\*30mm Schrauben, um das Display und die Bedienfeld Rückwand [2-13](#) zu entfernen.

### Schritt 10-2

Je nachdem welche SD-Karten Verlängerung eurem Drucker beigelegt ist, müsst ihr einen der beiden folgenden Schritte befolgen:

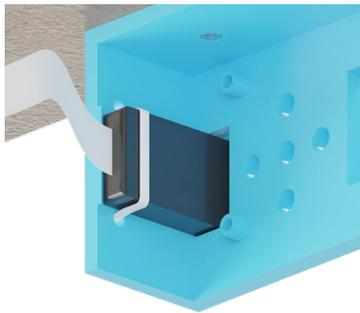


# Schritt 10

## Verkabelung

### Schritt 10-3

**A** Befestigt den SD-Adapter mit SD-Kartenverlängerung mit einem Kabelbinder durch die Löcher in der am Gehäuse festgeschraubten Displayhalterung hinter dem dafür vorgesehenen Schlitz.

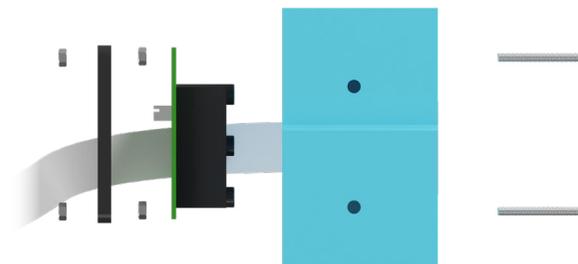


**B** Drückt den  $\mu$ SD-Adapter in die dafür vorgesehene Öffnung im Adapter der am Gehäuse festgeschraubten Displayhalterung.



### Schritt 10-4

Mit den gelösten Schrauben aus 1. und zwei weiteren M3\*30mm sowie vier weiteren Muttern M3 befestigt ihr jetzt das Display mit Bedienfeld in der Displayhalterung. Die Abstandshalter braucht ihr hier nicht mehr.

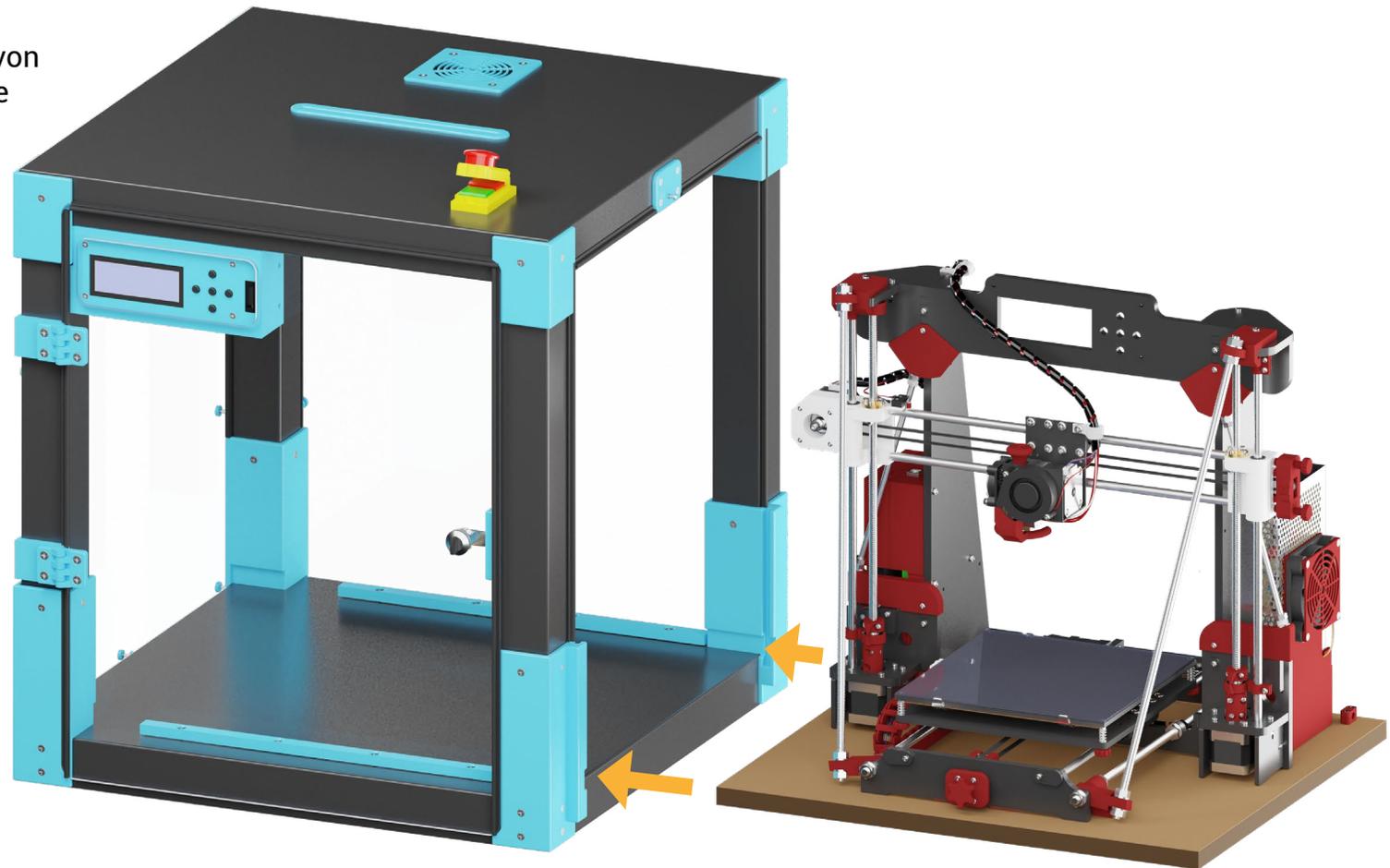


# Schritt 10

## Verkabelung

### Schritt 10-3

Jetzt könnt ihr den Drucker von der Seite aus in das Gehäuse schieben.



# Schritt 10

## Verkabelung

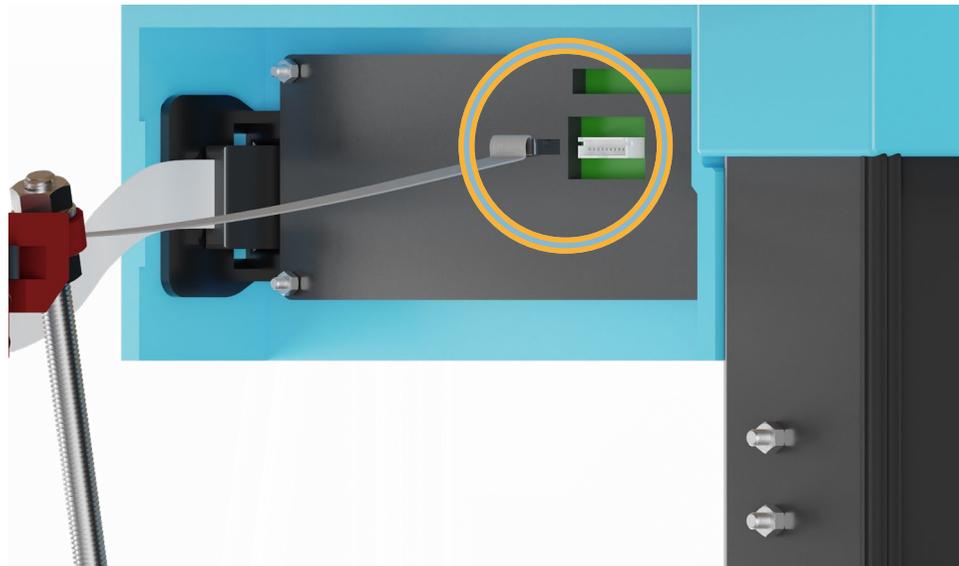
### Schritt 10-6

Steckt das andere Ende der SD-Karten Verlängerung dann durch die kleine Öffnung im Mainboardgehäuse links am Drucker in den  $\mu$ SD-Anschluss.



### Schritt 10-7

Das in Schritt 1 entfernte Bedienfeldkabel steckt ihr wieder ins Display.



## Schritt 10-8

Den Rundstecker der Gehäuserlüfterleitung rechts vom Drucker steckt ihr oben in den Schraubanschluss und schraubt den Metallring zur Sicherung im Gehäusedeckel fest.

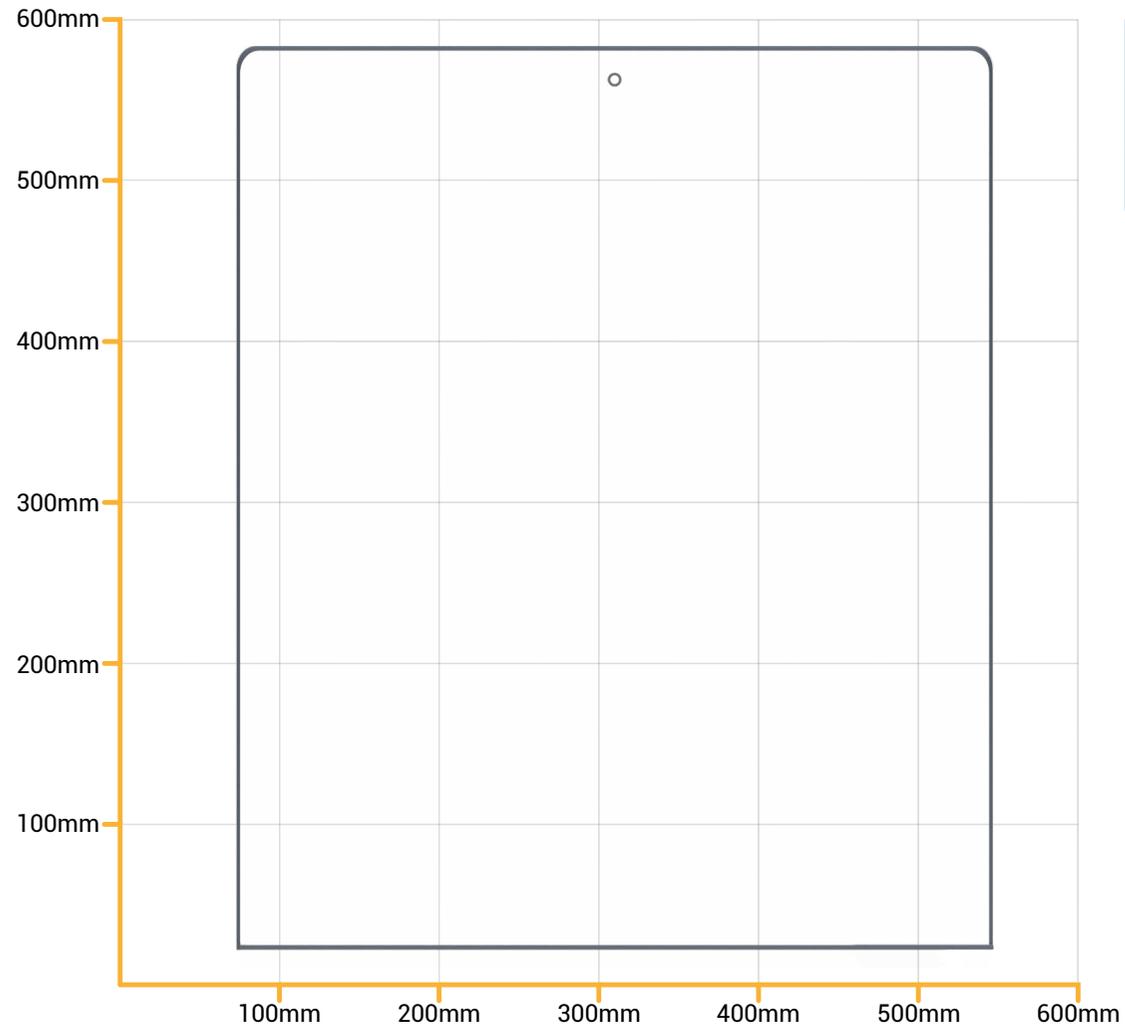


## Schritt 10-9

Zum Schluss steckt ihr noch den Schuko Stecker der Stromversorgung in die zugehörige Steckdose im Gehäusedeckel. Möglicherweise müsst ihr die losen Kabel mit Kabelbindern zusammenbinden damit die Kabel nicht den Drucker behindern oder versehentlich von der Wartungsklappe eingeklemmt werden.

# Schritt 11

## Wartungsklappe einsetzen



Teil	Name	Anz.	✓
G 13-1	Wartungsklappe	1	
G 13-2	M4*20 Schraube	1	

# Schritt 11

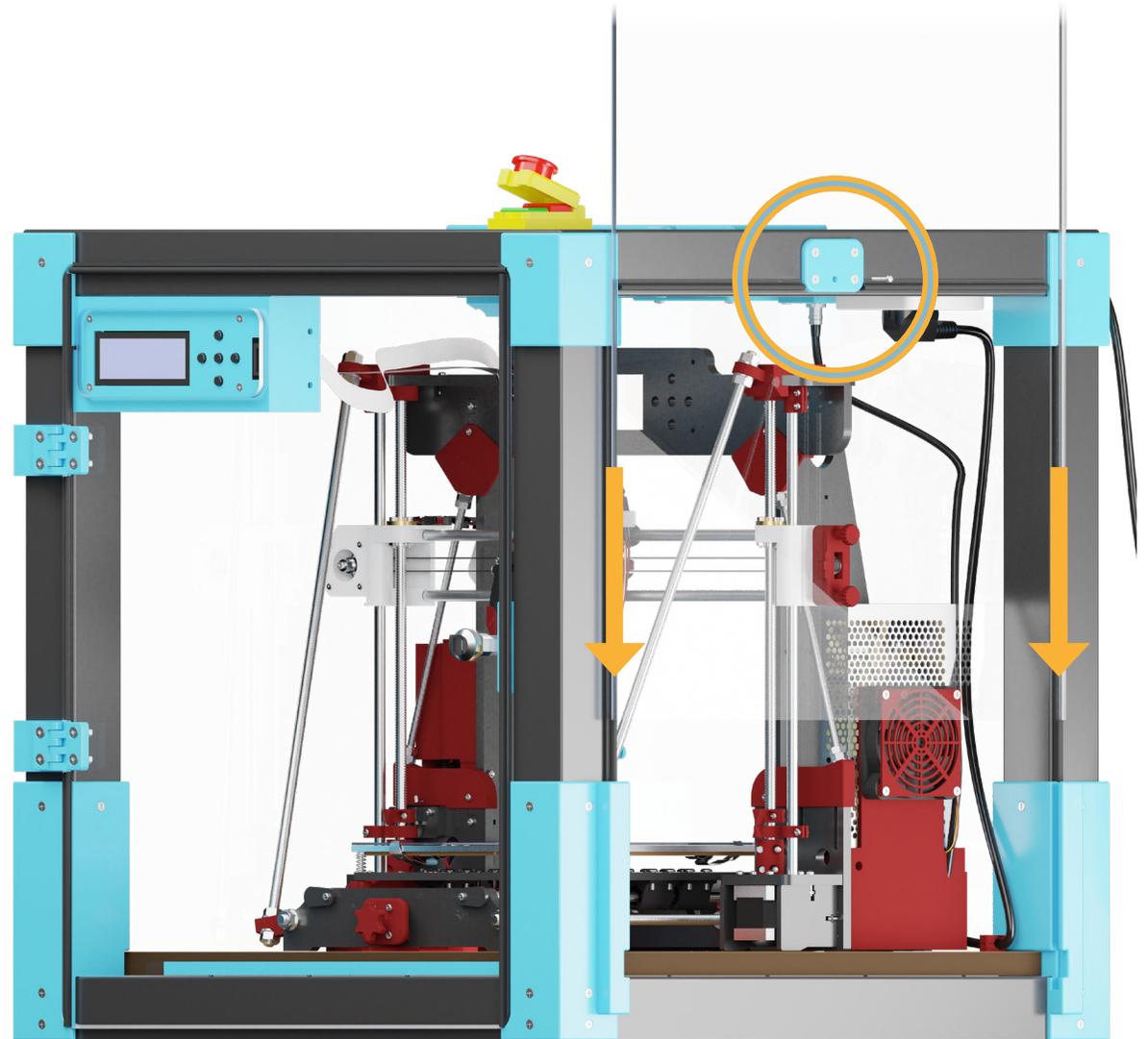
## Wartungsklappe einsetzen

### Schritt 11-1

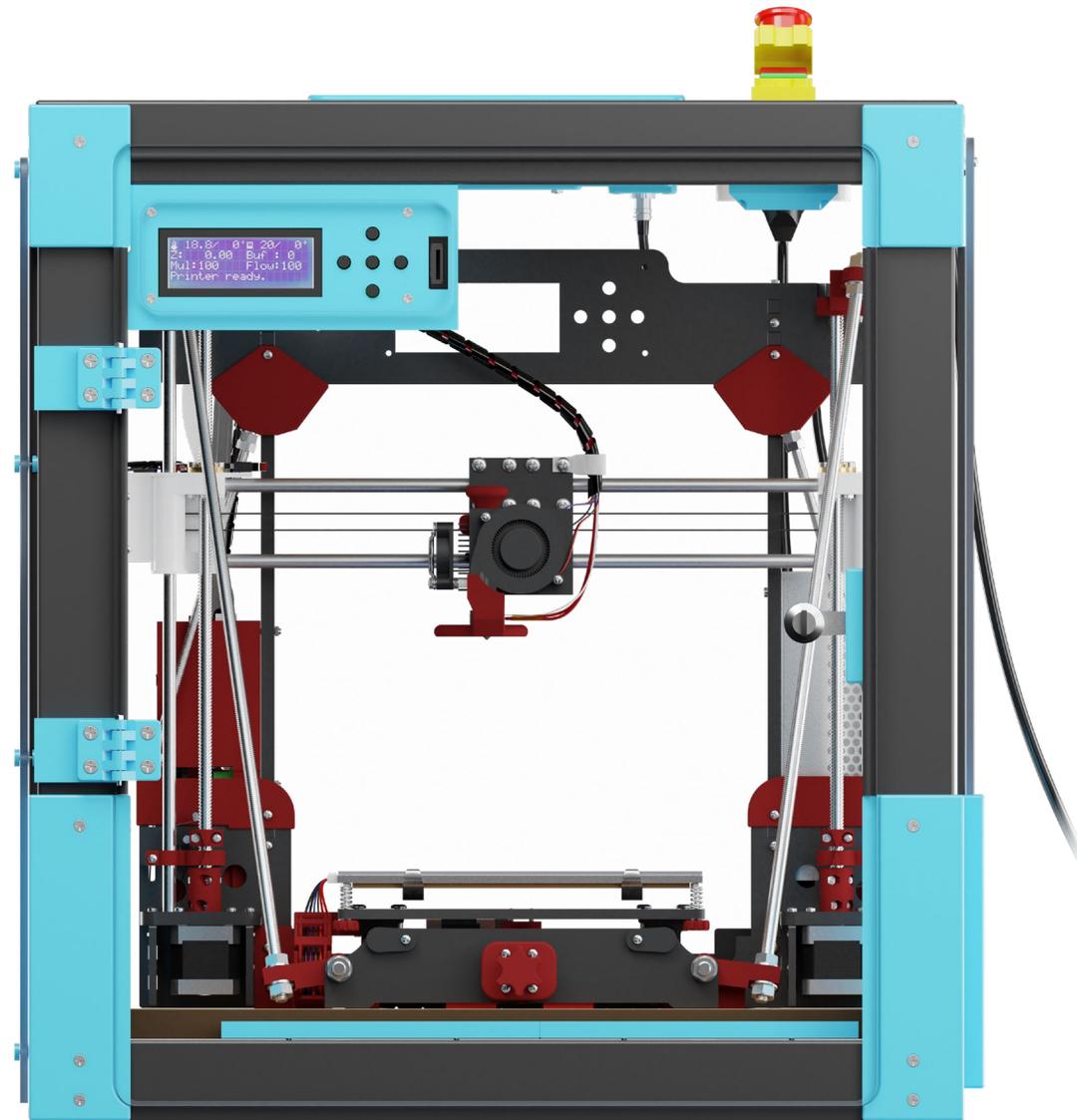
Zuletzt wird die Wartungsklappe am Gehäuse installiert. Da das Gehäuse mit Drucker bereits aufrecht steht, schiebt ihr die letzte Scheibe von oben entlang der Führungen an den Eckteilverlängerungen an der rechten Seite des Gehäuses an ihre Position.

### Schritt 11-2

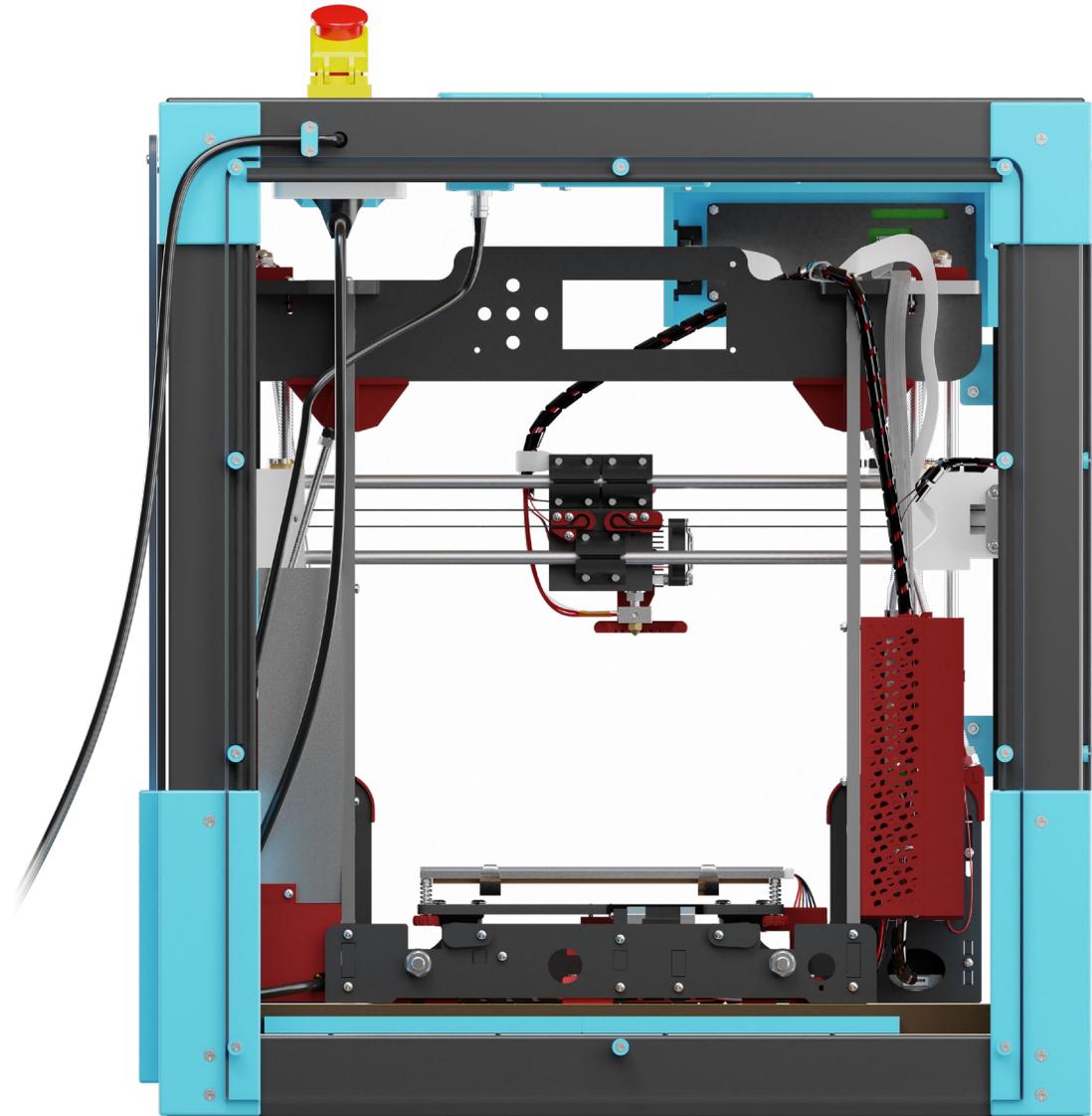
Fixiert die Wartungsklappe zuletzt handfest mit einer M4\*20 Schraube am Wartungsklappenhalter am Gehäusedeckel.



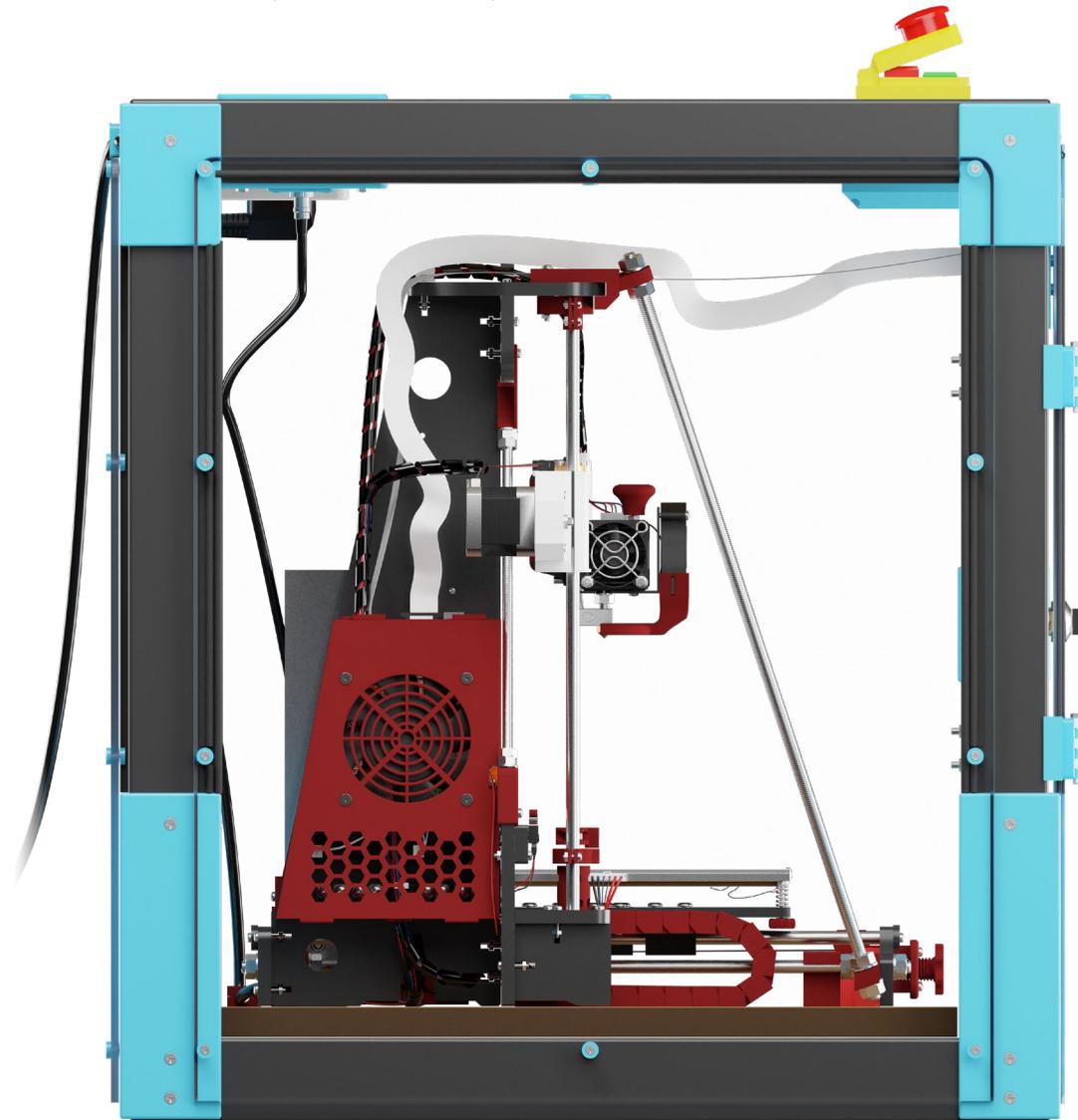
# Vorderansicht



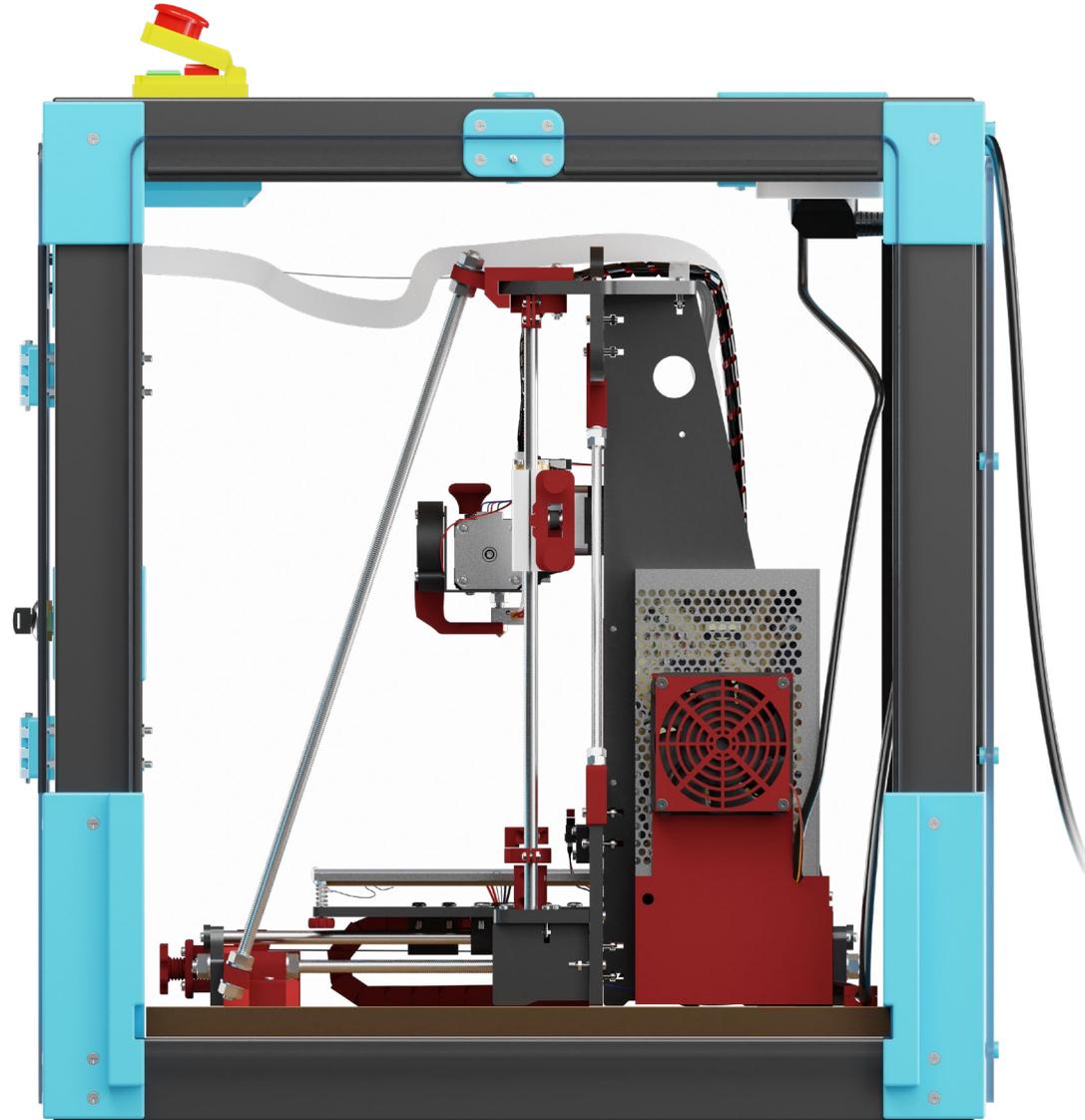
# Hinteransicht



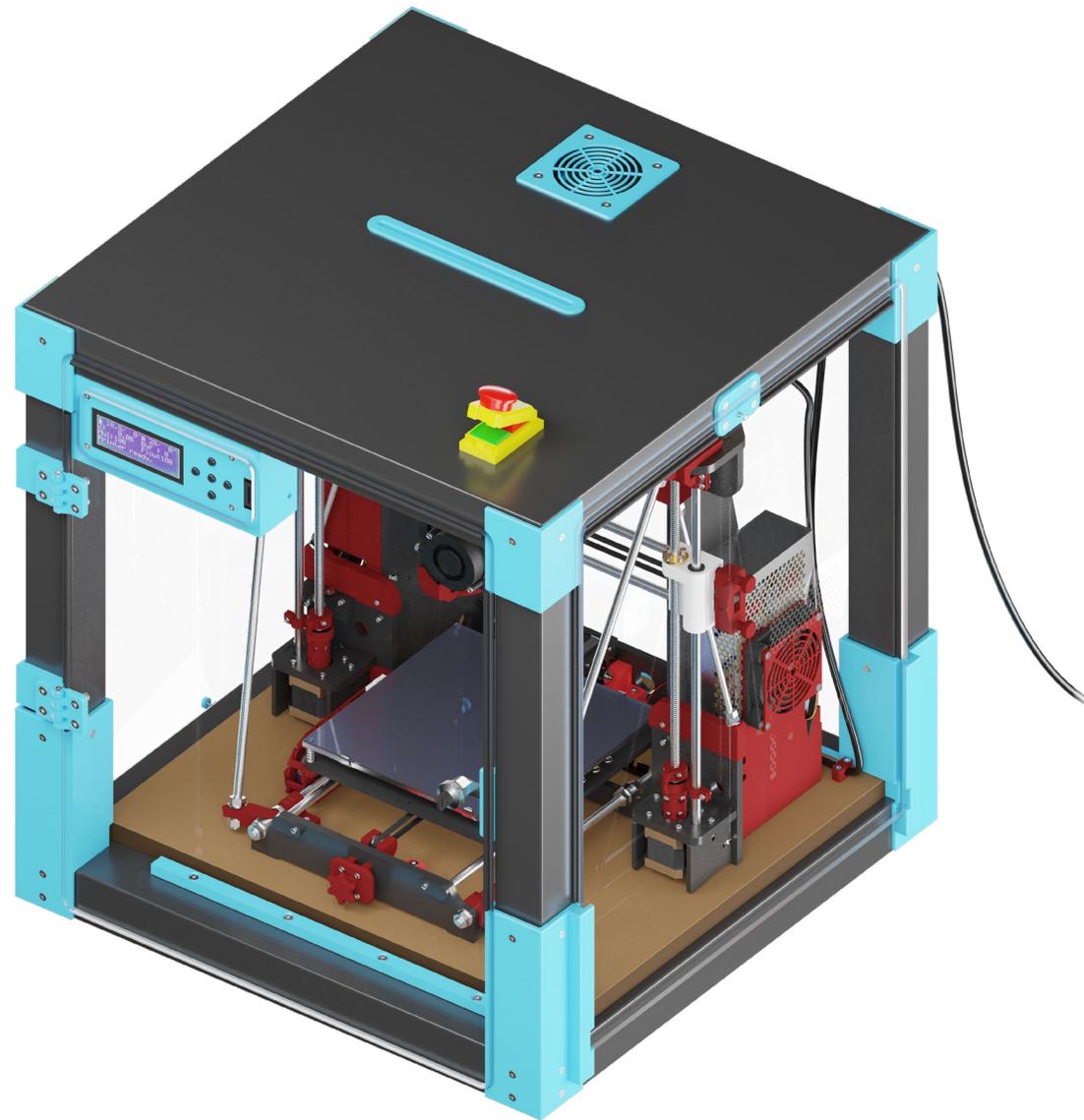
# Seitenansicht (links)



# Seitenansicht (rechts)



# Halbprofil



# Partner

Vielen Dank an alle Firmen und Partner, die das Projekt **3D-DRUCK MACHT SCHULE** unterstützen:



mesago

Verband  
3DDruck  
e.V.



# Glossar

Hier findest du wissenswertes zu den speziell markierten Bauschritten in chronologischer Reihenfolge.

## **Schritt 5 - Was ist der Kamineffekt?:**

Durch den Druckprozess wird die Luft im inneren des Gehäuses erwärmt - Warme Luft ist leichter als kalte Luft und steigt dem entsprechend nach oben und wird durch die Unterstützung der Lüfter nach oben aus dem Gehäuse gesaugt. Durch den Unterdruck, strömt an den unteren Kanten kalte Umgebungsluft nach. Dämpfe die durch den Druckprozess entstehen können, werden so durch den Aktivkohlefilter neutralisiert und können nicht durch die unteren Kanten entweichen.

## **Schritt 7a - Schraubensicherungslack**

Schraubensicherungslack ist ein Flüssigerkunststoff, dessen Aushärtungsprozess beginnt, sobald er mit metallischen Oberflächen in kontakt tritt. Solltet ihr also in das Gefäß mit einem bspw. Schraubendreher hinein gehen, würde der gesamte Kunststoff mit der Zeit aushärten und unbrauchbar werden.







# 3D-DRUCK MACHT SCHULE

[www.tutolino.net](http://www.tutolino.net)

## Impressum

**3D-Drucker ANET A8 Bauanleitung**

**Layout:** Kevin Gerngroß

**Foto/Grafik:** Kevin Gerngroß, Michael Rutzen

**Konzept und Inhalt:**  
Kevin Gerngroß, Sarah Kostic, Michael Rutzen

## **Tutolino**

Mariendorfer Damm 1

12099 Berlin

**[www.3dk.berlin](http://www.3dk.berlin)**

**[info@3dk.berlin](mailto:info@3dk.berlin)**

Alle Rechte vorbehalten